



Bad Traunstein



Bärnkopf



Gutenbrunn



Kirchbach



Martinsberg

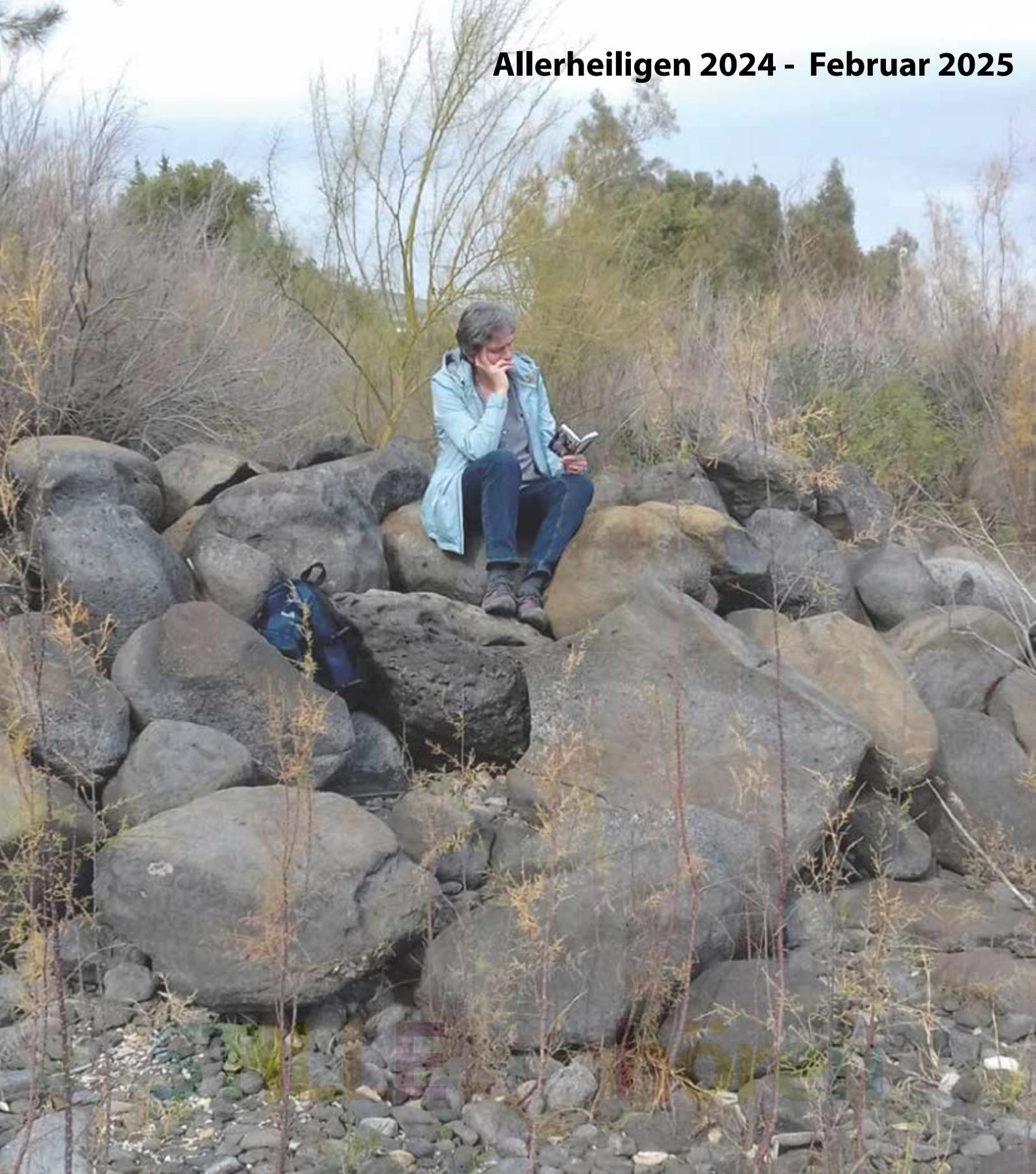


Rappottenstein



Schönbach

Allerheiligen 2024 - Februar 2025





Thema:

Stille hören

Inhalt 3/2024

- 02 **Kontakt**daten Seelsorgeteam
- 03 **Leitartikel** zum Thema
- 06 **Pfarrverbands**reise
- 07 **Diözesan**reise
- 08 **Spirituelle** Angebote
- 10 **Zuständigkeiten** - Bürozeiten
- 11 **katholisches** Bildungswerk
- 12 **Kultur** in Martinsberg
- 13 **Kapelle** Kottlingnonndorf
- 14 **Kinder-/Jugend**reise
- 15 **Firmvorbereitung**
- 16 **Ministranten**nachmittag
- 18 **Caritas**
- 19 **Pfarrberichte** Bad Traunstein
- 22 **Pfarrberichte** Bärnkopf
- 24 **Pfarrberichte** Gutenbrunn
- 28 **Pfarrberichte** Kirchbach
- 30 **Pfarrberichte** Martinsberg
- 32 **Pfarrberichte** Rappottenstein
- 36 **Pfarrberichte** Schönbach



 **CO₂-kompensiert**
DURCH HUMUSAUFBAU
 Geprüft vom Verband Druck Medien

Impressum:
 Bildnachweis: Nicht ausgewiesene Fotos sind privat zur Verfügung gestellt worden.
 Nächste Ausgabe: Anfang März 2025 erfolgt die nächste Ausgabe von: "Gemeinsam unterwegs"
 Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan des r.k. Pfarrverbandes St. Josef im Waldviertel.
 Dieser ist Alleininhaber und Herausgeber der Pfarrverbandszeitung.
 November 2024/Jahrgang 12/3. Ausgabe
 Redaktion: MitarbeiterInnen aus den Pfarren sind im Redaktionsteam.
 Inhalt, Gestaltung und Layout: Seelsorgeteam des Pfarrverbandes.
 Druck:
 Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

Kontakt

daten Seelsorgeteam

Moderator
Gerhard Gruber

0664/4152950
gerhard@wvkirche.at
freier Tag: Montag



Kaplan

Romanus Okoli
0681/81374357
romanus@wvkirche.at
freier Tag: Montag



Pastoralassistentin
Sabine Latzenhofer

0676/9656781
sabine.latzenhofer@wvkirche.at
freier Tag: Montag



Pastoralassistentin
Eva Spreitzer

0664/5132549
e.spreitzer@dsp.at
freier Tag: Mittwoch



Pfarrverbandssekretärin
Angela Mach

0664/4943030
angela.mach@aon.at
siehe Bürozeiten SB und BTS



Pfarrsekretärin
Doris Schroll

0664/7832015
dorisschroll@gmx.at
siehe Bürozeiten MB, GB, BK



Pfarrsekretärin
Silvia Gundacker

0680/2306725
silvia.gundacker@gmx.at
siehe Bürozeiten RS und KB



Pastoralhelferin
Carina Gerstbauer
Karenz



Kontakt Pfarrverband
0720/205310
office@wvkirche.at
www.wvkirche.at



Der Stille sich nähern

Wie ich so 16/17 Jahre alt war, begann ich mich mit Glaube intensiver auseinanderzusetzen. Gespräche mit dem damaligen Kaplan, Hineinschnuppern in die Charismatische Gemeindeerneuerung, ein wenig herumprobieren mit der Legio Mariae (war ja in Hollabrunn am Aufbau-gymnasium) – in diesem Zuge auch die Monatswallfahrten nach Maria Roggen-dorf, Teilnahme in der Jugendsinggruppe meiner Heimatgemeinde Eggenburg (die gibt's noch immer – natürlich mit anderen Leuten – aber es besteht eine durchge-hende Kontinuität von nahezu schon 50 Jahren) – zugegeben – ein Suchen in na-hezu allen Richtungen. Aber ich entdeckte auch, dass gerade religiöse Bewegungen, die mehr oder weniger vorgeben, letztlich die Antwort zu sein (kleiner Seitenhieb für Kenner hier deponiert: Die Antwort ist 42 – die Antwort auf das Leben, das Universum und überhaupt Alles – aus: Douglas Adams, Per Anhalter durch die Galaxis; ein satirischer Roman aus dem Jahr 1979/1981). - das Problem für mich war letztlich der Versuch einer letzten Ant-wort, die ein für allemal gültig und fertig ist – weil ich hörte einfach nicht auf zu (hinter)fragen.

In dieser Zeit gab es noch den Club 2 im ORF – interessante Diskussionen unter interessanten Leuten – manchmal durch-aus schräg – aber alleine die Diskussions-leiter*innen waren damals spannende Persönlichkeiten und es wurden auch spannende Persönlichkeiten eingela-den – darunter ein Benediktinerpater aus Amerika (ursprünglich aber Wiener) – David Steindl-Rast. Seine Präsenz hat mich schon im jugendlichen Alter in sei-nen Bann gezogen. Sein – ich formuliere es so – „Zu-Wort-Kommen“ war so dicht und faszinierend, weil es aus der Stille und dem achtsamen Zuhören erwuchs und dennoch nicht in fertiger Antwort endete, sondern weiter wies. Es gab da ein Ringen um den Begriff, ein Abwägen und nicht leichtfertig mit Floskeln und Worthülsen (und mögen sie noch so fromm bzw. klug klingen) herumschmeißen, wie es heu-te nicht selten ist – und möglicherweise auch für mich eine Versuchung darstellt.

Es gibt da noch andere Vertreter dieser „Spezies“ wie David Steindl-Rast: der Trap-pistenmönch Thomas Merton (ich schicke bei Interesse gerne einen Artikel der Zeit-schrift „Christ in der Gegenwart“ aus dem Jahr 2015, der diesem Trappistenmönch gewidmet ist, zu – einfach melden) oder

Ernesto Cardenal (war 2 Jahre Novize bei Merton) um hier nur einige wenige an-zuführen. Ihnen allen ist gemein, dass sie nicht fertige Antworten auf der Suche nach Gott abliefern sondern mit ihren Texten (die letztlich ihr Leben bezeugen) Menschen einladen immer mehr in die Tiefe der Existenz selbst einzutauchen und dabei immer mehr dem Geheimnis Gottes nahezukommen, immer mit dem Wissen, dass dieser Prozess nicht im Hier und Jetzt bzw. in der Lebenszukunft eines jeden Menschen zum Ende führen kann.

Und eines verbindet die drei von mir an-geführten Männer noch: Das Ringen um die Stille. Jeden von ihnen führte dieses Ringen auf einen anderen Weg. Ernesto Cardenal hinein in den Kampf um Gerech-tigkeit in seinem Land Nicaragua, Thomas Merton (all zu früh verstorben im Alter von 53 Jahren) führte einen intensiven Dialog mit dem Zen-Buddhismus, in ähnlicher Weise David Steindl-Rast im immer tiefe-ren Erkennen der Gemeinsamkeiten der verschiedenen religiösen Traditionen – gerade dann, wenn sie sich auf die immer tiefere Suche nach der Gegenwart Gottes begeben in ihren je eigenen Traditionen (und diese Traditionen vertiefend-über-steigend).

Nun – wie kann ein jeder/eine jede von uns sich selbst der Stille annähern. - Gleich vorweg: ich gebe KEIN Rezept. Es gibt KEI-NE Garantie. Auf diesem Weg ist jeder/ jede auf sich selbst verwiesen. Aber ein paar Tips zum Training erlaube ich mir hier festzuhalten:



- achtsam mal zuhören – fragen, ob man richtig verstanden hat
- eher mal schweigen (auch wenn einem ob des gehörten faktischen Schwachsinn's buchstäblich der Kragen platzt)
- fertigen Antworten (egal ob aus Politik, Religion, Gesellschaft) sehr skeptisch gegenüber sein – kleine Seiten-bemerkung: Wissenschaften geben ge-rade NICHT fertige Antworten – sie bieten Modelle an, die sich an der Wirklichkeit be-währen müssen.
- Aktiv Orte und Zeiten der Stille suchen (Kapellen, Natur, Wandern/Spazie-ren/Radfahren ...)
- bewusst Tempo aus dem eige-nen Leben rausnehmen ...
- Spirituell-Religiöse Praxis ist sehr förderlich, gerade, wenn man bereit ist, sich vom Göttlichen der je eigenen religiö-sen Tradition anrühren zu lassen.
- Sich selbst und seinen Meinun-gen gegenüber skeptisch sein – gerade wenn man sich darin bequem eingerich-tet hat.
- All zu leicht Verständlichem vor-sichtig gegenüber sein – ABER -
- „Ockhams Rasierer“ beachten (nachlesen auf Wikipedia) – aber nur hier in aller Kürze: Wenn zu viele Annahmen gemacht werden müssen, damit eine Sa-che wahr ist, dann ist jene Idee/Theorie vorzuziehen, die weniger Vorannahmen braucht ...

Liest sich jetzt doch als ziemlich viel – aber letztlich lässt sich das alles zusammen-dampfen auf eines: Achtsam zuhören; Reden nur, wenn man ausreichend Wissen hat, worüber man spricht; und Orte und Zeiten der Stille suchen.

Ja ich weiß schon: Da wird's verdammt ruhig in den Wirtshäusern und Parlamen-ten, Gremien, Räten - aber vielleicht/ hoffentlich auch klüger und weiser

Moderator Gerhard Gruber



Stille hören

Mit Stille verbinden wir Idylle. Positive Ruhe und positive Emotionen.

Stille, die Ruhe verschafft. Stille, die den Alltag ausblendet.

Stille der Erholung, aus der jemand wieder gestärkt herausgeht.

Mir kommt bei unserem Thema aber immer wieder die negative Stille in den Sinn: Die Stille nach einem Verkehrsunfall, die besondere Stille im Totenzimmer, Stille der Einsamkeit. Die unruhige Stille, wenn Kinder nicht mehr gehört werden – was stellen sie gerade an? Welchen Streich spielen sie gerade? Was hecken sie aus?



Letztlich gibt es die absolute Stille nur im Labor. Da wird mit großem Aufwand versucht, alle Geräusche aus einem Raum zu isolieren, nichts rein und nichts raus.

Die Schockstille blendet alle Geräusche aus oder sie werden leiser, nicht wahrgenommen.

„Do hob i mei Ruah.“ Aber dennoch höre ich die Kinder draußen spielen und lachen – manchmal streiten oder weinen – das

Leben eben. Oder Autos, die vorbeifahren. Da ist die Stille des Arbeitens gemeint, damit ich mich konzentrieren kann. Diese Stille meint nur die selber produzierten Geräusche.

Stille

Auch die Stille der Nacht, wenn ich nicht schlafen kann und zu viele Gedanken durch den Kopf jagen, sich im Kreis drehen und mich traurig machen. Eine unangenehme Stille, denn sie dehnt die Dunkelheit aus, macht sie unangenehm und lässt Dämonen wachsen.



Die Dämonen der Gedanken, der Vergangenheit, der Verletzungen und der Ängste. Die Dämonen der Einsamkeit mitten unter Menchen. Der fehlende Atem eines verstorbenen Menschen. Die Stille der Trauer, die schreit, die so laut ist, dass ich es nicht aushalten kann.

Dann gibt es die Stille, die auf einmal eine ruhige Atmosphäre bekommt, weil jemand da ist. Jemand, der/die mit mir schweigt, mir die Hand hält oder ich höre auf einmal den Atem des Menschen neben mir, der mir bisher nicht aufgefallen ist.

Wer das Stichwort „Stille“ bei google eingibt und dann die Bilder betrachtet, die als Suchergebnis gelistet werden, findet viele Aspekte: Bilder, die Idylle darstellen, die Sehnsuchtsbilder sind. Es kommen aber auch Bilder, die die Emotionen darstellen,

die mit Stille zu tun haben können. Ebenso tauchen viele Buchtitel auf, die mit Stille zu tun haben; Romane, Krimis und Fachliteratur.

Die Bilder zeigen aber auch jene Stille, wenn Menschen mit dem Organ Ohr und dem organischen Hörapparat Probleme haben oder gesundheitliche Schwierigkeiten zu nicht-hören-können führen.

Auch diese Gehörlosigkeit – ob in jungen Jahren oder im Alter – erzeugt eine besondere Stille für Menschen. Da ist es meist nicht ganz so schön, denn da werde ich ausgeschlossen von den Inhalten der Sprache. Ich weiß nicht, worüber gesprochen wird, ich kann wichtige Informationen, aber auch Gefahrenquellen nicht wahrnehmen, eben nicht hören.

Hören, wahrnehmen, verstehen.

Jesus spricht von hören und doch nicht hören (Mk 13, 13-15).

In einem Lied heißte es: hör in den Klang der Stille. Es versucht im Text den tröstlichen Aspekt der Stille hervorzuheben. Heut ist Feiertag, heute ist Ruhetag, da darf es still sein. Kein Arbeitslärm. Nur sehr wenige künstliche Geräusche.

Es schließt sich der Kreis wieder: die Stille der Natur gibt Kraft, die Geräusche der Natur, die in dieser Stille klingen, die lassen das Leben spüren und erahnen. Ob mit oder ohne Bewegung. Jedem und jeder auf ganz besondere, persönliche Art und Weise.

PAss Eva Spreitzer

STILLE HÖREN – geht das überhaupt?

Stille hören. Stellen wir uns die Stille des NACHTHIMMELS vor, Mond und Sterne: das Rauschen der Blätter, das Zirpen der Grillen, das Kläffen des Fuchses...

Vielleicht eine HÖHLE? Das Tropfen von Wasser, das Flattern der Fledermaus, das Echo der Schritte...

Stille hören... wenn Menschen verstummen wegen wem oder was auch immer... FUNKSTILLE.

Die „stillste Zeit im Jahr“ – der ADVENT? Weihnachtsgedudel, Adventmärkte... Dann doch lieber Advent in den eigenen vier Wänden, wenn man die Kerzen des Adventkranzes entzündet – Erwartung in stiller Vorfreude?

Stille im Kreißaal nach einer glücklichen GEBURT: angestregtes Hinhören auf das leise Atmen eines neuen Lebens und die Stille der Erschöpfung, des Staunens und der Dankbarkeit...

Und dann die TOTENSTILLE, die viel zu laut

ist, wenn ein geliebter Mensch diese Welt verlassen hat...

STILLE IN MIR?

Viele Gedanken. Selbst wenn es still ist. Dann werden die Gedanken erst recht laut.

Aber manchmal braucht es Stille. Für den Geist, für den Körper, für das GEBET. Und vielleicht werden wir dann ange-rührt von Gott:

So wie Abraham, der in der Stille des STERNEN-HIMMELS die Zusage „Du wirst ein Segen sein“ bekam.

So wie Elija, der in der Stille der HÖHLE im zarten Säuseln des Windes Gottes Nähe spürte.

So wie Jakob, der nach

Jahren der FUNKSTILLE seinem Bruder Esau in die Arme fällt.

So wie Maria, der der Engel ein „Fürchte dich nicht“ in ihrer ERWARTUNG zuflüsterte.

So wie Maria und Josef nach GEBURTSWEHEN in der stillen und heiligen Nacht endlich das Licht der Welt im Arm hielten.

Und Maria Magdalena, die am Grab in der TOTENSTILLE ihren Namen hörte.

Gott, der uns in der Stille an-rührt.

„Gesegnet sei die Stille! Denn in ihr wirst du mich reden hören.“, wie der Philosoph Khalil Gibran schrieb. Stille ist nicht leer – manchmal birgt sie das Geheimnis Gottes.

Barbara Gattringer





Nur in der Stille und im Vertrauen liegt eure Kraft (Jesaja 30,15)

Wir haben uns eine laute Welt gebaut. Motoren, Maschinen, Lautsprecher, Flugzeuge, Verstärker – alles ist laut. Kein Wunder, dass bei vielen Menschen, so auch bei mir, manchmal die Sehnsucht nach Stille wächst. Damit verbunden ist das Bedürfnis, zu sich zu kommen, die jagende Zeit ein wenig anzuhalten und auf Tieferes zu lauschen. Ich empfinde es als großes Glück, im Waldviertel zu leben. Am Rand des Weinsberger Waldes ist es ein Leichtes, in die Stille zu entfliehen. Ein paar Minuten nach den letzten Feldern, wo noch die Traktoren der Öder Landwirte rattern, taucht man ein in die Stille des Höllbergs. Das Vogelgezwitscher, das Rauschen eines Bächleins oder das Säuseln des Windes in den Wipfeln der Fichten stören die Stille nicht. Und der Wald holt in die Ruhe. Ein wenig erlöst er uns aus der Diktatur der Maschinen, der Elektronik und der Termin kalender.

Dazu noch eine kurze Geschichte, einfach zum Nachdenken:

Eines Tages kamen zu einem einsamen Mönch einige Menschen. Sie fragten ihn: „Was für einen Sinn siehst du in deinem Leben der Stille und Meditation?“

Der Mönch war mit dem Schöpfen von Wasser aus einem tiefen Brunnen beschäftigt. Er sprach zu seinen Besuchern:

„Schaut in den Brunnen. Was seht ihr?“

Die Leute blickten in den tiefen Brunnen:

„Wir sehen nichts!“

Nach einer kurzen Weile forderte der Mönch die Leute erneut auf:

„Schaut in den Brunnen!

Was seht ihr jetzt?“

Die Leute blickten wieder hinunter: „Ja, jetzt sehen wir

uns selber!“

Der Mönch sprach:

„Nun, als ich vorhin Wasser schöpfte, war das Wasser unruhig. Jetzt ist das Wasser ruhig. Das ist die Erfahrung der Stille und der Meditation: Man sieht sich

selber! Und nun wartet noch eine Weile.“

Nach einer Weile sagte der Mönch erneut: „Schaut jetzt in den Brunnen. Was seht ihr?“

Die Menschen schauten hinunter: „Nun sehen wir die Steine auf dem Grund des Brunnens.“

Da erklärte der Mönch: „Das ist die Erfahrung der Stille und der Meditation. Wenn man lange genug wartet, sieht man den Grund aller Dinge.“

Josef Rehberger



Liebe Franziska!

Nun hast du es geschafft, du hast dich wohl vorbereitet auf deinen letzten Weg gemacht. Viele Hobbies hattest du in deinem Leben, in denen du deine Talente und Fähigkeiten einsetzen konntest. Eine ganz besondere Fähigkeit hast du uns viele Jahre für diese Zeitung zur Verfügung gestellt: deine Dichtkunst und deinen darin verpackten wachen und aufmerksamen Geist.

Dafür sagen wir vom ganzen Redaktionsteam: Herzlichen Dank!

Grüße Karl recht herzlich, mit dem du lange zusammengearbeitet hast und die ihr euch beide in eurer Krankheit begleitet und gestützt habt.

Die Stille bedeutet für jeden Menschen etwas anderes. Für uns, die immer wieder deiner in der Erinnerung denken, da ist es nun die Stille über deinem Grab, die doch keine Stille ist, denn die Lieder, die Gedichte klingen noch.

Es sind lebendige Erinnerungen an deinen Lebenswillen und deine Lebensfreude.

Pfiat di!



Kultur- und Pilgerreise mit dem Pfarverband St. Josef im Waldviertel

Malta und Gozo

auf den Spuren des Paulus

Termin: 29. April - 5. Mai 2025
Geistliche Begleitung: Päss, Sabine Latzenhofer

1. Tag: Osterreich - Malta

Morgens Bustransfer von Bad Traunstein zum Flughafen Wien und Flug nach Malta. Empfang durch die erheimische Reiseleitung. Bezug ihrer Unterkunft, Abendessen und Nachtigung im Hotel.

2. Tag: Valletta

Fahrt zur Inselhauptstadt Valletta, die zum reichhaltigen Erbe des Johanniter Ordens gehört. Der Gang durch die Oberen Barracca Garten bietet einen herrlichen Blick auf den „Großen Hafen“ und die „Drei Städte“ mit ihren Befestigungen. Als nächstes besuchen wir das Archäologische Museum, das 1557 fertiggebaut wurde. Danach besuchen wir die prächtige, barocke Johannes Kathedrale, die ehemalige Hauptkirche des Johanniterordens. Am Nachmittag besuchen wir die Pauluskirche, eine der ältesten Kirchen Vallettas, die zum Gedenken an den Schiffbruch des Apostels Paulus auf Malta errichtet wurde. Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Nachtigung.

3. Tag: Gozo

Ausflug zur nur 67 km² großen, immergrünen Schwesterinsel Gozo - dem „Obel- und

Gemüdegarten Kalfaris“ - Überfahrt in Cirkewwa mit der Fähre zum kleinen Hafen von Mgarr. Unsere Inselrundfahrt führt uns nach Ggantja, der besterhaltenen und beeindruckendsten vorgeschichtlichen Tempelanlage der Insel. Fahrt zum Nationalheiligtum Malta, der meconianischen Wallfahrtsbasilika Tar-Pnu. Anschließend an die Weisküste. Hier finden wir den Fungus Rock, der in der Kreuzritszeit für seine schwammartigen Heilpflanzen bekannt war. In Victoria, der Hauptstadt von Gozo unternehmen Sie einen Rundgang auf der Zazzele mit einzigartigen Panoramasicht. Weiterfahrt nach Xlendi Bay mit herrlicher Aussicht. Rückfahrt mit der Fähre. Abendessen und Nachtigung.

4. Tag: Mdina - Rabat - Dingli Klippen - Mosta

Nach dem Frühstück Fahrt nach Mdina – der ehemaligen Hauptstadt, die auch als „Silber Stadt“ bekannt ist. Hier werden wir durch die Gassen der mittelalterlichen Stadt schlendern und den Dom besichtigen. Weiterfahrt nach Rabat und Besuch der St. Pauls Katakomben, der St. Pauls Kirche und der Grotto. Am Nachmittag Foto-Stopp auf den Dingli Klippen – dem höchsten Punkt der Insel. Abschließend

Weiterfahrt nach Mosta und Besuch der Marienkirche, deren Riesenorgelpfeife zu den größten der Welt zählt. Nach Möglichkeit Feier eines gemeinsamen Gottesdienstes. Abendessen und Nachtigung im Hotel.

5. Tag: St. Pauls Bay - Mellieha - Weingut

Der heutige Tag beginnt mit der Fahrt zum Ort St. Pauls Bay. Diesem Ort vorgelagert sind die felsigen St. Pauls Inseln, wo der Apostel Paulus im Jahre 60 n. Chr. Schiffbruch erlitten haben soll. Sie machen einen kurzen Stopp auf der Insel. Anschließend weiter nach Mellieha, um die Hohenkirche mit der vereinten Marienikone zu besichtigen. Am Nachmittag gelangen wir zum Ta-Qali-Kunsthandwerkszentrum. Anschließend folgt ein Besuch bei einem Weingut. Hier lernen Sie genaueres zur Verarbeitung der Rebe. Zum krönenden Abschluss gibt es eine Verkostung der Weine sowie der landestypischen maltesischen Cracker „Galletti“. Abendessen und Nachtigung im Hotel.

6. Tag: Halbrundfahrt - „Drei Städte“

Im Hafen beginnen wir eine erlebnisreiche Halbrundfahrt. Während der Schiffahrt können wir die gigantischen Befestigungs-

mauern und die vielen Kirchen Vallettas vom Wasser aus bewundern. Sie besuchen die imposante St. Aurence Kirche und den Inquisitors Palast. Am Nachmittag Fahrt zu den so genannten „Drei Städte“ - Senglea, Vittoriosa und Cospicua. In Birgu (heute Vittoriosa) siedelten sich die Johanniter nach ihrer Ankunft auf Malta 1530 an. Der Orden des Heiligen Johannes verdrängte Birgu während der beiden großen Türken-Belegungen 1551 - 1565. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Nach Möglichkeit Feier eines gemeinsamen Gottesdienstes. Abendessen und Nachtigung.

7. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Heimflug nach Wien. Rückfahrt mit dem Bus.



Valletta

Inkludierte Leistungen

- Bustransfer zum Flughafen Wien und retour
- Flug Wien - Malta - Wien
- Hotelunterkunft der gehobenen Mittelklasse auf Basis Halbpension
- Auftrags- und Beschäftigungsprogramm lt. Beschreibung

- Sämtliche Eintrittsgeldern lt. Beschreibung
- örtliche, deutschsprachige Reiseleitung (2. Tag - 6. Tag)
- deutschsprachige Assistenten am 1. und 7. Tag
- Auftragsbuch bei den Ausflügen
- Trinkgelder für Busfahrer und Reiseleiter

Wiederholte Informationen über die Reiseleistungen und den Veranstalter.

Reisepreis:	€ 1.405,-
Flughafentaxen und Gebühren dzt.:	€ 85,-
(vorherige Treibstoffpreisschwankungen)	
Pauschalpreis:	€ 1.490,-
EZ-Aufpreis:	€ 390,-

Mindestteilnehmerzahl: 26 Personen
 Einbildung ab 31. - 35 Teilnehmer € 40,-
 Einbildung ab 36 Teilnehmer € 30,-

Anmeldung bis spätestens 25. November 2024

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Reiseleistungen sind in der Beschreibung angegeben. Die Reiseleistungen sind in der Beschreibung angegeben. Die Reiseleistungen sind in der Beschreibung angegeben.

MOSER REISEN

4010 Linz, Graben 18
 Frau Karin Böck
 Tel. 07392 / 2240-22, boeck@moser.at
 www.moser.at



Petersdom

Kosten

- » Pro Person im Doppelzimmer:
€ 1.429,- exkl. Storno- und Reiseschutz
- » Preis Einbettzimmerzuschlag:
€ 365,- exkl. Storno- und Reiseschutz

Folgende Leistungen sind im genannten Preis enthalten

- » Flughafentransfer St. Pölten-Wien
- » Flugreise Wien-Rom-Wien
- » Flughafentransfer Rom
- » Busse in Rom
- » Hotel mit Frühstück
- » Führungen
- » Kopfhörer
- » Eintritte gemäß Programm
- » Trinkgelder
- » Geistliche Begleitung
- » Reisebegleitung

Leistungen, die nicht enthalten sind

- » Verpflegung tagsüber
- » Reise- und Stornoversicherung
- » Citytax - € 7,50 pro Person und Nacht (vor Ort zu bezahlen)

Infos & Anmeldung

Diözese St. Pölten
Abteilung Pfarren & Lebenswelten
Gabi Fahrfaellner
Klostergasse 15, 3100 St. Pölten
M +43 676 8266 15 343
E g.fahrfaellner@dsp.at
W www.dsp.at

**Anmeldungen
ab sofort erbeten!**



Mindest-TN-Anzahl: 50 Personen

Sollten nicht genügend Personen die Reise buchen, so können sich die Preise verändern.

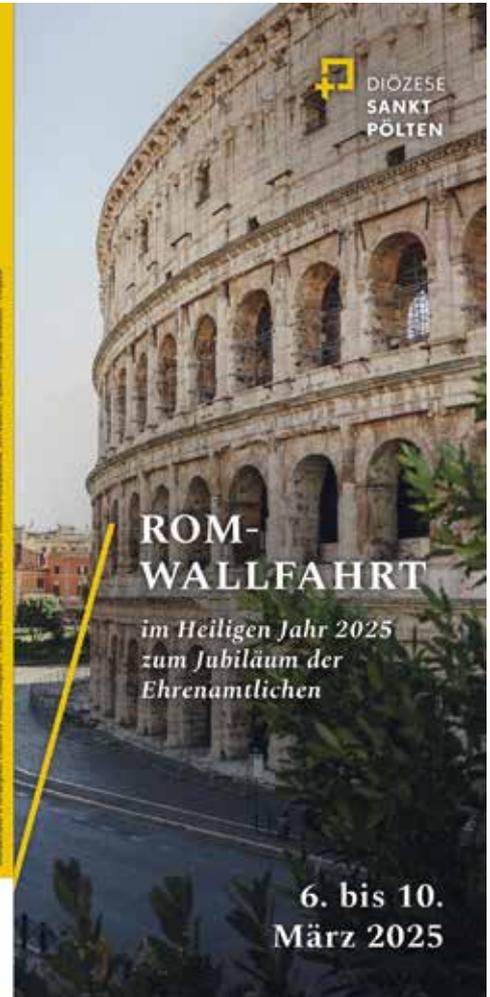
Reiseveranstalter

Reisebüro Gärtner Reisen
Brunngasse, 3100 St. Pölten
T +43 2742 396
E gruppen@gartner.at
W www.gartner-reisen.at

Handelsgericht St. Pölten, FN 119796
UID: ATU-2756807 | Geschäftsführung: Hubert Wriegl

Es gelten die Reise- und Stornobedingungen des Reisebüros.

Eine Veranstaltung der Diözese St. Pölten



DIOZESE
SANKT
PÖLTEN

ROM- WALLFAHRT

im Heiligen Jahr 2025
zum Jubiläum der
Ehrenamtlichen

6. bis 10.
März 2025

Romwallfahrt im Heiligen Jahr

Es gibt kaum eine Stadt der Welt, wo der Atem der Geschichte so spürbar weht, wo man Kultur, Kunst und Kirche so intensiv erleben kann, wie in Rom, der „Ewigen Stadt“.

Das kommende Jahr ist ein besonderes in Rom, Papst Franziskus lädt anlässlich des Heiligen Jahres, das nur alle 25 Jahre stattfindet, nach Rom ein. Die vier Hl. Pforten (Lateran, Maria Maggiore, Petersdom, St. Paul vor den Mauern) werden feierlich geöffnet – ein besonderes Erlebnis. Der absolute Höhepunkt der Reise ist die Begegnung mit Papst Franziskus zum Jubiläum der Ehrenamtlichen, insbesondere für Seniorinnen und Senioren.

Mit dieser Reise bietet sich die Möglichkeit, bei diesem besonderen Ereignis dabei zu sein.



Blick vom Petersdom auf den Petersplatz

PROGRAMM

Donnerstag, 6. März

- » Ankunft 9:30 Uhr Flughafen Rom-Fiumicino – Transfer zum Hotel – Zimmer beziehen
- » Halbtägige Stadtführung: Petersplatz – Engelsburg – Piazza Navona – Abendmesse in der Anima (deutschsprachige Kirche)
- » Abendessen – Rückfahrt zum Hotel

Freitag, 7. März

- » Vormittag: Castel Gandolfo
- » Nachmittag: St. Paul vor den Mauern – Katakomben St. Sebastian – Messfeier
- » Abendessen – Rückfahrt zum Hotel

Samstag, 8. März

- » Antikes Rom: Forum Romanum – Kolosseum – Lateran
- » Nachmittag: Frei
- » Abendessen – Bustransfer zum Hotel

Sonntag, 9. März

- » Heilige Messe oder Veranstaltung mit Papst Franziskus zum Jubiläum der Ehrenamtlichen
- » Piazza de Popolo – Villa Borghese
- » Abendessen – Bustransfer zum Hotel

Montag, 10. März

- » Weltliches Rom: Spanische Treppe, Trevi-Brunnen, Pantheon, Maria Maggiore
- » Bustransfer zum Flughafen

Programmänderungen vorbehalten!

HINWEISE

Flugzeiten

- » Donnerstag, 6. März 2025:
Wien ab 7:55 Uhr, Ankunft Rom 9:30 Uhr
- » Montag, 10. März 2025:
Rom ab 20:05 Uhr, Ankunft Wien 21:45 Uhr

Hotel American Palace Eur ****

Adresse: Via Laurentina, 554, 00143 Roma RM, Italien, Telefon: +39 06 591 3552

Das Hotel American Palace Eur ist eine historische Unterkunft, nur 50 Meter vom U-Bahnhof Laurentina entfernt. Entspannen Sie im grünen Innenhof im Schatten von Obstbäumen bei einem Getränk. Die klimatisierten Zimmer im American Palace verfügen über Holzmöbel, Sat-TV sowie ein eigenes Bad mit einer Dusche und einem Haartrockner. Vom American Palace aus gelangen Sie mit der U-Bahn schnell und bequem ins Zentrum von Rom.

Geistlicher Begleiter

Weihbischof Dr. Anton Leichtfried

Reisedokument

Es herrscht keine Visumpflicht. Benötigte Reisedokumente sind Reisepass oder Personalausweis. Auch wenn der Reisepass bis zu 5 Jahren abgelaufen sein kann, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen.



Spirituelle Angebote im Pfarrverband

<p>Pfarrverbandsmessen in Bad Traunstein jeden Samstag Vorabendmesse um 18:30 Uhr, Messintentionen für diese Gottesdienste werden in allen Pfarrbüros gerne angenommen. jeden Mittwoch und Freitag Morgenmesse um 8:00 Uhr</p>
<p>Friedensgebet in Bad Traunstein jeweils um 19:00 Uhr: 04.11. - 02.12.2024 weitere Termine: 02.01. - 03.02. - 03.03. - 01.04.2025</p>
<p>Krankenkommunion vor Weihnachten Vor den Weihnachtsfeiertagen besuchen Moderator Gerhard Gruber und Kaplan Romanus Okoli auf Wunsch jene, denen es nicht möglich ist, einen Gottesdienst mitzufeiern. Bei ihrem Besuch ermöglichen sie den Empfang des Sakraments der Eucharistie. Melden Sie sich bitte hierfür direkt beim jeweiligen Seelsorger bis 06. 12. an.</p>
<p>Rorate Bad Traunstein: 06:00 Uhr: 04.12. - 11.12. - 18.12. Kirchbach: 06:30 Uhr: 07.12. - 14.12. - 21.12. Rappottenstein: 06:00 Uhr: 06.12. - 13.12. - 20.12. Schönbach: 06:00 Uhr: 14.12.</p>
<p>Bußfeiern mit Beichtgelegenheit Bad Traunstein: 20.12.24; 19:30 Uhr Bärnkopf: 12.12.24; 17:00 Uhr Gutenbrunn: 12.12.24; 19:00 Uhr Kirchbach: 10.12.24; 19:30 Uhr Martinsberg: 05.12.24; 19:30 Uhr Rappottenstein: 17.12.24; 19:30 Uhr Schönbach: 06.12.24; 19:30 Uhr</p>
<p>Christmette 16:00 Uhr Bärnkopf - Gutenbrunn - Kirchbach - Martinsberg 22:00 Uhr Bad Traunstein - Rappottenstein - Schönbach</p>
<p>Sternsingeraktion 2025 Die Sternsingeraktion wird wieder durchgeführt. Genaueres siehe in den Schaukästen und den Verlautbarungen in den einzelnen Pfarren.</p>

Täuflingssegensfeier - 12. Jänner 2025

in den jeweiligen Pfarrkirchen

*Mein liebes Kind, in Deinen Augen das Lachen!
 Wie mit zwei hellen Sternen strahlst Du in diese Welt.
 Und weißt doch nicht, was Dich noch erwartet
 und ob das Leben, was es Dir verspricht, auch hält!*

*Ich wünsche dir zwei liebende Eltern,
 und dass Du ihre Zärtlichkeit gar nie vermisst!
 Die ohne Zögern noch zu Dir stehen,
 wenn Du schon glaubst, dass jeder Dich total vergisst! Mein
 liebes Kind, ...
 (Lied von „Bluatschink“)*

Dazu sind alle Eltern mit ihren Kindern, die im vergangenen
 Kalenderjahr, getauft wurden herzlich eingeladen.
 „Jesus sprach: Lasst die Kinder zu mir kommen!“

Gedenkgottesdienst für alle Verstorbenen des Kalenderjahres 2024 am Freitag, 17. Jänner 2025 um

19:00 Uhr in der Pfarrkirche Bad Traunstein.

*„Das Licht der Sonne scheine auf deinen Fenstersims. Dein Herz
 sei voll Zuversicht, dass nach jedem Gewitter ein Regenbogen
 am Himmel steht.“*



Weltgebetstag der Frauen



07.03.2025 - 18:30 Uhr
 Pfarrsaal Schönbach

Missionskerzenaktion der Katholischen Frauenbewegung - „Liebe kann Kreise ziehen“

Bilde eine Frau aus und du hilfst einer ganzen Familie.

Rund 1,6 Millionen Kerzen wurden in den letzten 50 Jahren von
 Frauen verziert und verkauft, um Frauenprojekte weltweit zu
 unterstützen. Hilfe zur Selbsthilfe und nachhaltige Bildungsmög-
 lichkeiten bewirken eine grundlegende Verbesserung der Le-
 benssituationen von Frauen und ihren Familien!

Ihr Engagement und Ihre Unterstützung als MitarbeiterInnen
 und HelferInnen in den Pfarren ist von großer Wichtigkeit. Des-
 halb bitten wir Sie die Missionskerzenaktion 2024 wieder tatkräf-
 tig zu unterstützen! Kaufpreis einer Kerze - € 3,-



SEGEN

Gott, wir bringen diese Kerzen vor dich und bitten
 um deinen Segen:

Segne diese Kerzen, damit sie Licht und Freude
 in unsere Herzen bringen.

Segne diese Kerzen, damit sie leuchten als
 Zeichen der Verbundenheit.

Segne diese Kerzen, damit sie Menschen
 ermutigen selbstbestimmt und selbstbewusst
 ihren Weg zu gehen.

Gott segne uns, die wir diese Kerzen entzünden.

Segne uns, damit wir das Licht
 der kommenden Weihnacht in die Welt
 tragen. Lass Frieden einkehren in unsere
 Herzen, unsere Familien und in der Welt.
 Lass uns einander zum Segen werden.
 Amen.



Trauercafé

Ein Platz zum Begegnen, Trauern,
Zuhören und Erinnern

Zeit: Samstags von 9:00 bis 11:00 Uhr
19. Oktober 2024, 16. November 2024

Ort: Pfarrhof Kirchbach, 1. Stock rechts

Im Rahmen des Trauercafés besteht die Möglichkeit für trauernde Menschen, sich in zwangloser Atmosphäre zu begegnen, Erfahrungen auszutauschen, sich gemeinsam zu erinnern, zuzuhören und gehört zu werden. Die Besucher*innen werden von Trauerbegleiter*innen des Mobilien Hospizdienstes der Caritas Diözese St. Pölten begleitet. Das Angebot ist kostenlos.

Informationen: Eva Spreitzer, Pastoralassistentin
M 0664 51 32 549 oder e.spreitzer@dsp.at

Veranstalter:
PfarrCaritas der Diözese St. Pölten, Pfarrverband St. Josef



www.caritas-stpoelten.at/pfarrcaritas www.wvkiro.at

Weihnachten ohne Dich

Eine adventliche Feier
für Trauernde

Sa 21. Dezember 2024
16:00 bis 19:00 Uhr
Pfarrkirche Kirchbach

**Sie müssen mit Ihrer Trauer
nicht alleine sein –
gerade in diesen Tagen.
Lassen Sie sich ein wenig Hoffnung schenken!**

Nach der Feier besteht die Möglichkeit
zum Austausch und Gespräch,
im Rahmen einer adventlichen Agape.

www.trauer-info.at

Caritas  **DIÖZESE
SANKT
PÖLTEN**

Eine Veranstaltung von:

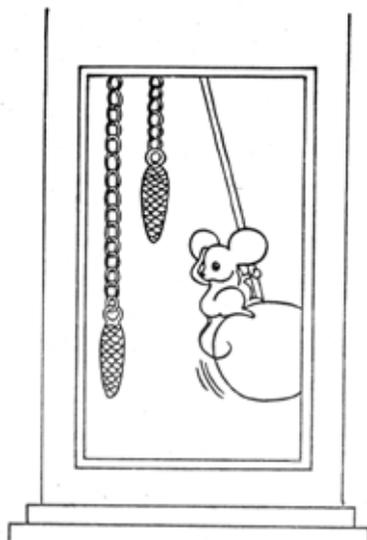
Trauer
Kompetenzstelle



Pfarrverband St. Josef
im Waldviertel

**Caritas
&Du**
PfarrCaritas

Seniorenfrühstück



ab 09.00 Uhr

19. November 2024
10. Dezember 2024
14. Jänner 2025
11. Februar 2025
11. März 2025
08. April 2025
13. Mai 2025
10. Juni 2025

Pfarrsaal Kirchbach



Gottes Stern, leuchte uns,
Himmelslicht der Schöpfung.
Aus Finsternis und dunkler
Nacht hat Gott der Welt das
Licht gebracht.

Gottes Wort die Welt erschuf,
Menschen, höret seinen Ruf.
Wir haben seinen Stern gese-
hen und kommen voll Freude.

Gottes Stern, zeige uns stets
den Weg zum Leben.
So machten sich die Weisen
auf und folgten deinem
Himmelslauf.

Gottes Sohn, ein Menschenkind: Eine neue Zeit beginnt.
Wir haben seinen Stern gesehen und beten voll Freude.

Gottes Stern, leite uns, Zeichen der Verheißung.
Durch Jesu Kreuz, der Liebe Macht, ist Gottes Heil an uns
vollbracht.

Gottes Geist ist uns geschenkt, der uns durch die Zeiten lenkt.
Wir haben seinen Stern gesehen und glauben voll Freude.

(Gotteslob 259 – T.u.M: Christoph Biskupek und Oliver Sperling 1998)

**Wir, das Seelsorgeteam, wünschen DIR/EUCH/IHNEN
ein gesegnetes Weihnachtsfest voll Freude und einen
segensreichen Beginn des Jahres 2025!**

Zuständigkeit bei **TAUFE** von November 2024 bis April 2025

	Bad Traunstein	Bärnkopf	Gutenbrunn	Kirchbach	Martinsberg	Rappottenstein	Schönbach	
November Tauftag:	Mod. Gruber 09.11.24	Mod. Gruber 03.11.24	Mod. Gruber 24.11.24	Kapl. Romanus 23.11.24	Mod. Gruber 16.11.24	Kapl. Romanus 10.11.24	Kapl. Romanus 03.11.24	November Tauftag:
Dezember Tauftag:	Kapl. Romanus 14.12.24	Kapl. Romanus 08.12.24	Kapl. Romanus 22.12.24	Mod. Gruber 21.12.24	Kapl. Romanus 15.12.24	Mod. Gruber 14.12.24	Mod. Gruber 07.12.24	Dezember Tauftag:
2025 Jänner Tauftag:	Mod. Gruber 25.01.25	Mod. Gruber 18.01.25	Mod. Gruber 18.01.25	Kapl. Romanus 12.01.25	Mod. Gruber 04.01.25	Kapl. Romanus 05.01.25	Kapl. Romanus 11.01.25	2025 Jänner Tauftag:
Februar Tauftag:	Mod. Gruber 02.02.25	Mod. Gruber 09.02.25	Mod. Gruber 09.02.25	Mod. Gruber 22.02.25	Mod. Gruber 01.02.25	Mod. Gruber 15.02.25	Mod. Gruber 08.02.25	Februar Tauftag:
März Tauftag:	Mod. Gruber 08.03.25	Mod. Gruber 22.03.25	Mod. Gruber 15.03.25	Kapl. Romanus 09.03.25	Mod. Gruber 01.03.25	Kapl. Romanus 22.03.25	Kapl. Romanus 16.03.25	März Tauftag:
April Tauftag:	Kapl. Romanus 06.04.25	Kapl. Romanus 27.04.25	Kapl. Romanus 27.04.25	Mod. Gruber 05.04.25	Kapl. Romanus 21.04.25	Mod. Gruber 26.04.25	Mod. Gruber 12.04.25	April Tauftag:
	Bad Traunstein	Bärnkopf	Gutenbrunn	Kirchbach	Martinsberg	Rappottenstein	Schönbach	

Anmeldung bitte beim zuständigen Seelsorger oder im Pfarrbüro
nähere Infos zu erforderlichen Dokumenten und sonstige Hinweise finden Sie unter www.wvkirche.at

Alle Dokumente und Personaldaten bitte rechtzeitig in das Pfarrbüro bringen oder per Mail an office@wvkirche.at senden!

Zuständigkeit bei **BEGRÄBNIS** von November 2024 bis April 2025

	Bad Traunstein	Bärnkopf	Gutenbrunn	Kirchbach	Martinsberg	Rappottenstein	Schönbach	
November	Mod. Gruber	Mod. Gruber	Mod. Gruber	Fr. Sprinzl	PAss Spreitzer	Kapl. Romanus	Kapl. Romanus	November
Dezember	Fr. Sprinzl	Kapl. Romanus	Kapl. Romanus	Mod. Gruber	Kapl. Romanus	Mod. Gruber	PAss Spreitzer	Dezember
2025 Jänner	Mod. Gruber	Mod. Gruber	Mod. Gruber	PAss Spreitzer	Fr. Sprinzl	Kapl. Romanus	Kapl. Romanus	2025 Jänner
Februar	Kapl. Romanus	PAss Spreitzer	PAss Spreitzer	Mod. Gruber	Kapl. Romanus	Fr. Sprinzl	Mod. Gruber	Februar
März	PAss Spreitzer	Mod. Gruber	Mod. Gruber	Kapl. Romanus	Mod. Gruber	Kapl. Romanus	Fr. Sprinzl	März
April	Kapl. Romanus	Kapl. Romanus	Kapl. Romanus	Mod. Gruber	Fr. Sprinzl	PAss Spreitzer	Mod. Gruber	April
	Bad Traunstein	Bärnkopf	Gutenbrunn	Kirchbach	Martinsberg	Rappottenstein	Schönbach	

bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an den/die zuständige Seelsorger/in
nähere Infos und Hinweise finden Sie unter www.wvkirche.at

Ich suche/wir suchen:**redaktionelle Unterstützung für diese Zeitung**

Wir haben eine wunderschöne Pfarrverbands-Zeitung, die jedoch auch ihre Zeit zur Erstellung braucht. Daher freue ich mich über jegliche Unterstützung, die über das Zusenden von Artikeln und Fotos hinausgeht. Viel unsichtbare Arbeit steckt dahinter, ehe die gedruckte Ausgabe in den Haushalten landet.

In der Zusammenarbeit mit Karl Mayerhofer-Sebera bin ich langsam in die Redaktionsarbeit hineingewachsen. Daher lade ich ein, mit mir an der Zeitung zu arbeiten und hineinzuwachsen.

PAss Eva Spreitzer





Bürozeiten und Sprechstunden im Pfarrverband St. Josef

	Bad Traunstein	Bärnkopf	Gutenbrunn	Kirchbach	Martinsberg	Rappottenstein	Schönbach	
MO				8:30 - 10:00 PAss Spreitzer 14täglich lt. Aushang			8:00 - 11:00 Pfarrsekr. Mach	MO
DI	13:30 - 15:00 Pfarrsekr. Mach							DI
MI	10:00 - 11:30 PAss Latzenhofer		8:00 - 9:30 PAss Latzenhofer	8:00 - 11:00 Pfarrsekr. Gundacker	8:00 - 10:00 Pfarrsekr. Schroll			MI
DO		jeden 1. und 3. Donnerstag 8:00 - 9:30 Pfarrsekr. Schroll	jeden 2. und 4. Donnerstag 8:00 - 9:30 Pfarrsekr. Schroll			8:00 - 11:00 Pfarrsekr. Gundacker		DO
FR	13:30 - 15:00 PAss Latzenhofer							FR
	Bad Traunstein	Bärnkopf	Gutenbrunn	Kirchbach	Martinsberg	Rappottenstein	Schönbach	

Mod. Gerhard Gruber - Sprechstunden nach Vereinbarung - Tel. 0664/4152950

Hinweis! In den Ferien (Weihnachten, Semester und Ostern) sind die Pfarrbüros geschlossen!



katholisches
BILDUNGSWERK

Pfarrverband
St. Josef im Waldviertel



Bibelabende in Bad Traunstein

in der Winterzeit haben Sie Gelegenheit sich bei den monatlichen Bibelabenden mit der Heiligen Schrift auseinanderzusetzen und verschiedene Textstellen genauer zu betrachten
Leitung: PAss. Sabine Latzenhofer

Termine: 20. November und 11. Dezember 2024 sowie 15. Jänner, 12. Februar und 19. März 2025 - jeweils Mittwoch um 19:00 Uhr im Bildungshaus St. Georg in Bad Traunstein

Buch-Verkaufsausstellung in Schönbach

am 23. und 24. November 2024 können alle Bücherfreunde im abwechslungsreichen Angebot zu den verschiedensten Themen schmökern und diese auch gleich kaufen

Ort: Pfarrsaal Schönbach

Öffnungszeiten:

Samstag, 23. November von 14:00 bis 17:00 Uhr

Sonntag, 24. November von 9:00 bis 12:00



**Weitere Infos und Hinweise, sowie aktuelle Berichte zu verschiedenen Veranstaltungen, finden Sie auf unserer Pfarrverbandshomepage unter www.wvkirche.at
Kath. Bildungswerk - Pfarrverband St. Josef**



Programm Herbst 2024 – Frühjahr 2025

Katharina Strasser – Die 50+ Jahre Austropop Revue – 09.11.2024

„Zwickt’s mi, i man i tram“, dachte sich mein Vater, als er meine Mutter zum ersten Mal sah. Ein paar Jahre später hieß es dann „Live Is Life“ und ich erblickte 1984 das Licht der Welt. Damals war „Fürstenfeld“ auf Platz 1 - auch in Innsbruck.

Zu welchem Lied haben Sie am Schikurs geschmust? Bei mir war’s „Ruaf mi ned au“ - leider habe ich seine Telefonnummer nicht mehr.

Und wussten Sie, dass das Urlied des Austropop „Wie a Glock’n“ nie in den Top 10 war? Begleiten Sie mich auf meiner ganz persönlichen und humorvollen Zeitreise durch die Geschichte der österreichischen Popmusik von 1970 bis heute.

Frei nach dem Motto: „Ausgeliefert“, zumindest für diese eine Nacht.

VVK € 24,- AK € 29,-



Die Mayerin – 08.03.2025

Es gibt Träumer und es gibt Macher. Die Mayerin ist beides. Mit drei Top3 Alben und einem Amadeus Austrian Music Award in der Tasche zählt sie zur Creme de la Creme der österreichischen Songschreiberinnen. Ihr größter Wert ist die Liebe, Authentizität und Mut die musikalischen Triebfedern der Künstlerin.

Ihre Lieder sind mehr als Musik... Die Singer-Songwriterin strahlt und berührt zwischen den Zeilen. Das macht sie mit ihrer scheinbar unerschöpflichen Quelle an Lebensfreude und Positivismus, mit ihrer Tiefgründigkeit und der Message, dass es im Leben nicht immer darum geht, nur zu funktionieren.

Wer die Mayerin aus dem Radio kennt oder den unzähligen TV Shows, in denen sie zu Gast ist (Promi Millionenshow, Starnächte, Gartenparty der Stars, Stöckl etc.) wird bei ihren Live Konzerten mit Band nochmal mehr als überrascht sein, denn sie spielt mit all ihren Facetten. Pop darf alles. Neuer Austropop auch. Und wenn sie Songs wie „Die Ersten“ oder „Wunder“ auf die Bühne bringt, weiß man wieder, wie es sich anfühlt, einfach im „Heut und hier“ zu „schweben“.

VVK € 24,- AK € 29,-

Tricky Niki – Größenwahn – 06.06.2025

Manchmal schaffen Menschen Großes. Bei der Geburt von Entertainer TRICKY NIKI wurde dieses Ziel nur um ein paar Zentimeter verfehlt. Trotzdem können heute alle darüber lachen: in seiner neuen Show „GRÖSSENWAHN“!

Wahn, wenn nicht jetzt, ist die perfekte Zeit für kleine Wunder und große Lacher? Etwa, wenn Multitalent TRICKY NIKI darüber sinniert, ob ein erotisches Navi das männliche Ego über kurz oder lang in die Sackgasse führt. Oder den größten Kartentrick der Welt zeigt. Selbst wenn er auf hypnotische Weise „großkopfert“ erscheint – immer wieder sucht er bescheidene 10 Zentimeter, die ihm fehlen. In „GRÖSSENWAHN“ stellt sich der große Kleinkünstler voller Ironie seinem ausgebliebenden Wachstumsschub, megalomanen Auswüchsen von heute und den bedeutendsten Fragen der Menschheit. Mit von der Partie sind TRICKY NIKIS kurzweilige Handlanger: ein frivoler Drache Emil, der auf großem Fuß leben will, hat seiner rechten Hand gerade noch gefehlt. Ein benebelter Justin Biber möchte Niki dafür ganz groß rausbringen. Spätestens bei Faultier Diego wird langsam klar, dass hier kein Auge trocken bleibt, wenn es in diesem Tempo weitergeht. Und Affe Luigi haut am Ende sowieso alle vom Hocker. Fragt sich nur noch, wer hier wen auf den Arm nimmt. Mit seinem einzigartigen Mix aus Bauchreden auf höchstem Niveau, großer Zauberkunst und Wahnsinnspointen bringt TRICKY NIKI Entertainment auf ein neues Level. Hier sitzt jeder Gag – und das Publikum ist selbst im Sitzen noch auf Augenhöhe. Es wäre vermessen zu behaupten, dass „GRÖSSENWAHN“ die größte Show des Universums und aller umliegenden Galaxien ist. Doch mehr als 10 cm fehlen wohl auch hier nicht. Denn TRICKY NIKI ist zwar weder groß, noch artig – aber immer großartig.

VVK € 24,- AK € 29,-





Kapelle Kottingnonndorf

Pfarre Kirchbach

Kottingnonndorf liegt am nördlichsten Ende des Pfarrverbandes. Der Ort grenzt an die Pfarren Gr. Gerungs und Etzen. 50 Menschen leben hier.

Die Ortskapelle liegt auf 750m Seehöhe. Sie wurde 1880 gebaut, in der Chronik ist festgehalten, weil „der Kirchweg nach Kirchbach so weit ist.“

Die Kapelle wurde mehrmals renoviert. 1947, 1963, 1981, 1984 und 2018. 1984 wurde sie mit einem elektrischen Läutwerk ausgestattet.

Der Innenraum ist schlicht gehalten. Am Altar steht eine Marienstatue mit Kind. Die Hinterglasbilder des Kreuzweges stammen zum Teil aus dem 19. Jahrhundert.



Im Jahr 2017 wurde von Herrn Rössl ein kleiner Volksaltar errichtet.

Zur Weihnachtszeit ziert eine 1999 restaurierte Krippe den Innenraum.

Am HI Abend hält die Dorfgemeinschaft eine Andacht. Auch am 31. Dezember gibt es eine Dankandacht. Wenn ein Dorfbewohner verstorben ist wird am Sonntag nach dem Begräbnis ein Rosenkranz gebetet.

Das Amt des Vorbeters haben Herr Rauch und Herr Eichinger ausgeübt. Seit 2011 bin ich Vorbeter in der Ortskapelle.

Pfarrgemeinderat Elfi Wagner



Ein Bild aus den vergangenen Zeiten. Noch mit Pfr. Loishandl. Erkennt sich noch jemand?





Kinder/Jugendreise Sommer 2024

Im Sommer 2024 gab es wieder eine Jugendreise angeboten im Pfarrverband, die nach Hamburg und München führte. 15 Jugendliche begleitet von Moderator Gerhard Gruber und Fr. Michaela Lamberg erlebten spannende Tage in diesen beiden Städten. Die Reise wurde in St. Pölten Sonntag früh (7. Juli) per Bahn angetreten. Am späten Nachmittag trafen wir in Hamburg ein. In Hamburg hatten wir dann an den nächsten beiden Tagen ein sehr spannendes Programm:



2-Stündige Hafentour durch die Speicherstadt und an großen Containerschiffen vorbei; Besichtigung eines Stückgutfrachters (inkl. Maschinenraum und Brücke), Schokolademanufaktur (alle Schritte zu fertigen Schokolade konnten wir hautnah besuchen und auch verkosten); am nächsten Tag: ein ehemaliges sowjetisches Spionage U-Boot (geführt wurden von pensionierten U-Bootfahrern der Bundeswehr) und am Nachmittag waren wir dann in der Miniaturwunderwelt.

Am Mittwoch mit dem Zug nach München. Danach in München folgende Sehenswürdigkeiten:

Ein Tag in der Therme Erding (soll die größte Europas sein ...); am Freitag Besuch der European Space Organisation in Garching mit Film im Planetarium (sehr beeindruckend diese Reise durch das Sonnensystem) und danach eine Ausstellung über das Universum, die sich nicht scheut, an die Grenze des heutigen Standes der Wissenschaft zu gehen. - Am Nachmittag dann Flughafen Oberschleißheim (Außenstelle des Deutschen Museums), wo wir die Fliegerei von ihren Anfängen bis in die Gegenwart erkunden konnten – mit einer großen Anzahl an echten Flugzeugen, denen man sich hautnah nähern konnte.

Und am Samstag vor der Abreise: Allianz Arena München – mit Führung auch in jene Bereiche, wo man normalerweise nicht hinkommt (konnten sogar auf den Spielersitzen am Spielfeldrand



Platz nehmen – leider war der „Tunnel“ an diesem Tag nicht zugänglich).

Mit einer größeren Verspätung (Unfall in Rosenheim, den wir nicht passieren konnten) kamen wir am Samstag Abend in St. Pölten an. - Einhelliger Tenor (vermittelt von den Eltern) – war ein ganz **großes Erlebnis für alle.**



Vorausblick 2025

Voranmeldungen schon möglich!

Auch im nächsten Jahr lade ich wieder zu einer Kinder/Familien/Jugendreise ein und zwar nach **Zinnowitz an der Ostsee (auf der Insel Usedom)** – ich habe dort mal ein Ferienhaus im St. Otto-Heim vorreservieren können. Die Reise dauert nun von **Samstag, 19.7. - Freitag, 25.7. 2025**. Diesmal steht eher das Urlaub-Machen im Zentrum (natürlich sind auch Ausflüge zu diversen Sehenswürdigkeiten geplant) – Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche (Kinder bis 10 in Begleitung Erwachsener; ab der 5. Schulstufe auch nicht direkt begleitete Kinder und Jugendliche).

Weitere Details bitte bei Moderator Gruber anfragen (office@wvkirche.at bzw. per Telefon 0664 415 295 0) – ich informiere Sie gerne und schicke den Link zur Anmeldung elektronisch zu. - Ach ja. Preis? Ich werde versuchen irgendwo zwischen €400-€450 zu landen – diesmal gibt's Halbpension. Die Reisekosten erfahre ich erst nach Neujahr



Start der Firmvorbereitung 2024/25

In diesem Jahr steht die Firmvorbereitung unter dem Leitbild des Kompasses. Unter dem Motto „Gestärkt – dem Leben Richtung geben“ begleiten wir 39 Jugendliche auf ihrem Weg zur Firmung und helfen ihnen, einige Schritte auf dem persönlichen Glaubensweg weiterzugehen.

Am Informationsabend erhalten die Firmlinge und ihre Eltern die Möglichkeit, das Firmkonzept kennenzulernen und mit dem Firmteam in Kontakt zu treten. Unter der Leitung von PAss. Sabine Latzenhofer begleiten Johanna Rauch (Pfarren Rappottenstein und Kirchbach), Jasmin Leitner, Jasmin und Selina Haberzett (Pfarre Gutenbrunn), Tobias Hochwallner und Anna Hinterholzer (Pfarre Bad Traunstein) sowie Veronika Pichler (Pfarre Schönbach) die Jugendlichen auf ihrem Weg zur Heiligen Firmung.

Den Auftakt der Firmvorbereitung bildet der Salbungsgottesdienst am 4. Oktober 2024 in der Pfarrkirche Martinsberg. Die Salbung mit dem Katechumenenöl stärkt die Firmlinge für ihren weiteren Weg zur Firmung.

Im Verlauf des Schuljahres stehen verschiedene Projekte in den jeweiligen Pfarren an, wie die Jugendaktion und die Nacht der 1000 Lichter. Zusätzlich gibt es pfarrübergreifende Projekte, die den Firmlingen unter anderem die Möglichkeit bieten, sich untereinander besser kennenzulernen.

Die Firmung wird am Pfingstamstag, dem 7. Juni 2025, in der Pfarrkirche Bad Traunstein stattfinden. Als Firmspender wird Abt Georg Wilfinger vom Stift Melk die Jugendlichen in ihrem Glauben bestärken.

Begleiten wir diese Jugendlichen auf ihrem Glaubensweg mit dem Gebet und Gesprächen!

Liebe Grüße
Johanna



Bilder: Impressionen des Salbungsgottesdienstes



Mininachmittag 2024

Zum Beginn des Sommers trafen sich eine Handvoll Ministrantinnen und Ministranten im Pfarrhof Kirchbach, um den Abschluss des Arbeitsjahres zu feiern.

Unter der Anleitung und Mithilfe einiger Mamas (DANKE!!), wurde gebastelt, gebacken und fotografiert. Danach gab es Spiele, bei denen Geschicklichkeit, kreatives Denken und Fingerfertigkeit sowie Schnelligkeit gefragt waren.

Nach der Übergabe der Teilnahmemedaillen wurden Würstel ge-grillt.

Danke allen Eltern für die Geduld, denn der Zeitplan wurde von den Minis nicht eingehalten – sie wollten noch bleiben und den Abend am Kirchbacher Spielplatz ausklingen lassen.





Die Stationen:

Korkuntersetzer mit Farbe gestalten

Fotohalter basten (Stein bemalen, Halterung über den Stein drehen – Draht, Foto machen und folieren)

Doughnut backen, verzieren und danach gleich verspeisen

Dazwischen die Asphaltfläche des Pfarrgartens bunt gestalten

Wasserbombenlauf

Wer reißt aus Papier die längste Schlange?

Wer baut aus Nudeln den höchsten Turm?

Wer transportiert das meiste Wasser? – mit einem Schwamm in vorgegebener Zeit von einem Kübel in den anderen.



**Das alles dauerte seine Zeit
und wurde mit höchster Be-
geisterung absolviert!**





Hochwasserkatastrophe im Herbst

Die Hochwasserkatastrophe im September hat viele tausende Haushalte zerstört. Zurück geblieben sind nach den unfassbaren Wassereintrüben Verwüstungen, enorme Schäden und verzweifelte Menschen, die oft alles verloren haben. Seitens der Caritas wurden Anlaufstellen in den Pfarren der überschwemmten Gebiete angeboten, wo die Betroffenen rasch und unbürokratisch Zugang zur Überbrückungshilfe bekamen.

Mit meinen ArbeitskollegInnen aus dem PfarrCaritas Team der Diözese St. Pölten durfte ich die Menschen bei der Antragstellung für den **Soforthilfefonds „Österreich hilft Österreich“** direkt vor Ort unterstützen. Bevor ich überhaupt mein erstes Ziel, den Pfarrhof Haunoldstein, erreichte, bot sich mir bei der Ortseinfahrt ein Bild der Verwüstung. Vor fast jedem Haus standen Berge von zerstörten Möbeln, defekte Haushaltsgeräte, Holzböden, Matratzen. Eingelagerte, aufgeweichte Peletts wurden aus den Häusern geschaufelt, Hausrat und noch vieles mehr war unbrauchbar geworden. Ich hatte noch fünf Minuten Zeit bis zur Ankunft und spürte, wie sich mein Puls beschleunigte und Angst sich breit machte. Wie soll ich denn diesen Menschen gegenüberreten, die überhaupt nicht wissen, wo sie in nächster Zeit wohnen können? Wie sollen sie das alles schaffen, wieder neu aufbauen? Wie soll es denn überhaupt weiter gehen? Im Pfarrhof angekommen, richteten wir uns schnell ein und meine Kollegin steckte mir noch ein paar Taschentücher zu, an die ich gar nicht gedacht, aber noch oft an diesem Tag in Verwendung hatte. Bei unzähligen Gesprächen hörten wir von zerstörten Häusern, überfluteten Kellern, die Heizungen funktionierten nicht, dadurch gab es auch kein Warmwasser. Die sanitären Einrichtungen konnten nicht benutzt werden und der Strom war ausgefallen. Das Wasser war in den Häusern teilweise bis zum ersten Stock gestiegen. Eltern erzählten, dass sie ihre kleinen Kinder bei den Fenstern aus dem oberen Stockwerk rausgeben mussten, damit sie mit dem Hubschrauber ausgeflogen werden konnten. Einige wussten nicht, wo sie in den nächsten Wochen und Monaten wohnen würden, ob sie überhaupt noch einmal in ihr Haus oder in ihre Wohnung zurückkeh-

ren könnten. Manche von ihnen waren erst im Frühling in ihr neu gebautes Haus mit den Kindern eingezogen und hatten jetzt alles verloren. So viel Leid und Verzweiflung! Die Angst, die ich am Beginn dieser Begegnungen hatte, legte sich im Laufe des Tages. Die Menschen waren unendlich dankbar, dass wir zugehört und sie wahrgenommen haben. Ich habe an diesem Tag viele Hände gestreichelt und probiert, ein Lächeln unter Tränen zu verschenken, um den Menschen Mut und Hoffnung zu machen. Und auch ich wurde des Öfteren mit einem Lächeln belohnt.

Neubauer Uschi, PfarrCaritas

Caritas Haussammlung

In den Sommermonaten waren die HaussammlerInnen im Dienste der Caritas unterwegs und haben für Menschen in Not um eine Spende gebeten. Ihre Spende wurde im Herbst bei der Hochwasserkatastrophe mehr denn je gebraucht. Ich möchte mich im Namen der Caritas ganz herzlich für Ihre Unterstützung bedanken, damit ermöglichen Sie, dass den Betroffenen in den Überschwemmungsgebieten, die alles verloren haben, geholfen werden kann. Ein großer Dank gilt auch den HaussammlerInnen, die sich immer wieder auf den Weg machen und bei den vielen Begegnungen an den Haustüren ein Lächeln verschenken.

Danktreffen
für ehrenamtliche Besucher*innen

Freitag, 14. Februar 2025
Bildungshaus Stift Zwettl, Altenburger Saal

Eintreffen: ab 14:00 Uhr
14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

An diesem Nachmittag wollen wir einen Blick auf das Besuchen richten, uns austauschen, berühren lassen und uns für diesen wertvollen Dienst spirituell stärken.

Anmeldung und Informationen:
ursula.neubauer@caritas-stpoelten.at
M 0676 83 844 317

Wir sagen Danke!

www.caritas-stpoelten.at/pfarrcaritas

Haussammler-Danktreffen in Rappottenstein

Ingrid Leithner, PfarrCaritas Verantwortliche in Rappottenstein, lud die HaussammlerInnen zu einem Frühstück in das Pfarrheim ein und bedankte sich damit bei den SammlerInnen für ihr unermüdliches Engagement. Zuvor trafen sich alle in der Kirche zu einer Andacht, die von PAss. Sabine Latzenhofer gestaltet wurde. Danach durften alle ein leckeres Frühstück genießen.



Buntes Leben in der Pfarre

Es gibt viele Initiativen, die für die Pfarre immens wichtig sind – und viele Menschen engagieren sich, oft im Hintergrund. So die Gruppe, die den Blumenschmuck das ganze Jahr über so kreativ gestaltet. Oder Gruppen, die Gottesdienste mit neuen rhythmischen Liedern bereichern. Oder die Minis, die sich neben den vielen anderen Aktivitäten, wie zum Beispiel Fußballspielen, auch Zeit für den Dienst in der Kirche nehmen. Schön, dass unsere Pfarre durch so viele Menschen so lebendig und liebenswert ist!

Einfach allen ein großes
DANKE!



Kirchenchor Bad Traunstein

Dass der Kirchenchor das ganze Jahr über bei kirchlichen Festen und Feiern singt, das ist bekannt. Im Juni war der Chor zu Gast beim „Singen auf der Burg“ in Senftenberg. Mehrere Chöre unterhielten mit unterschiedlichsten Liedern im wunderbaren Ambiente der Ruine Senftenberg. Als nächstes Projekt steht ein musikalisches Abendgebet auf dem Programm, zu dem Regionalkantor Christoph Maaß einlädt und auch die Proben leitet. Alle Chöre des Pfarrverbandes sind zu diesem gemeinsamen Singen eingeladen.



Kräutersegnung am 15. August

Am Festtag „Mariä Himmelfahrt“ werden traditionellerweise Kräuter gesegnet. Die Bad Traunsteiner Kräutertanten haben auch heuer wieder bunte, duftende, heilsame Kräutersträußel vorbereitet, die nach dem Gottesdienst an die Mitfeiernden verteilt wurden. Die Musikkapelle gestaltete den Gottesdienst musikalisch und das gemütliche Plaudern und Genießen in netter Gemeinschaft bei der Agape rundete das Fest perfekt ab.



Runder Geburtstag

Kaplan Romanus feierte am 28. August den 50. Geburtstag. Bei der Frühmesse in Bad Traunstein wurde gratuliert und anschließend beim Frühstück bei Familie Hochwallner weitergefeiert. Alles Gute, lieber Romanus!



Schulbeginn

Beim Gottesdienst am Schulbeginn formierte sich spontan eine kleine Gruppe, die die Feier begeistert, mit Herz und Schwung, eben richtig COOL musikalisch gestaltete. Die Schüler und Schülerinnen der ersten Klasse waren sicher aufgeregt am ersten Schultag, aber durch die Eltern gut unterstützt, die als Zeichen der Begleitung und Zuwendung beim Segensgebet hinter ihren Kindern standen. Wir wünschen allen Schüler*innen und Lehrerinnen ein schönes, erfülltes Schuljahr!



Erntedank

Der Erntedank-Sonntag fiel genau in die Zeit des großen Unwetters. Eigentlich war ein großes Fest am Wachtsteingelände geplant, das aber leider abgesagt werden musste. Trotzdem haben wir ein schönes Fest gefeiert, wenn auch neben der freudigen Dankbarkeit in Gedanken und im Gebet bei den vom Hochwasser Betroffenen.

Die Dorfgemeinschaft Stein und Mühlberg hat die wunderschöne Erntekrone gestaltet und den Altarraum prachtvoll geschmückt. Kinder haben bunte Erntekörperl mitgebracht und die Musikkapelle beschenkte uns wieder mit der musikalischen Gestaltung des Festes. Der Bauernbund lud in einfacher Form zur Agape ein – ein schöner Ausklang einer berührenden Feier. Danke an alle, die zum Gelingen so wunderbar zusammengeworfen haben!



Bürozeiten und Sprechstunden

Dienstag - 13:30 bis 15:00 Uhr

Pfarrsekretärin Angela Mach

Mittwoch - 10:00 bis 11:30 Uhr

PAss Sabine Latzenhofer

Freitag - 13:30 bis 15:00 Uhr

PAss Sabine Latzenhofer

Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach Vereinbarung

Büros GESCHLOSSEN

23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien)

03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)

Kontakt - Pfarrbüro Bad Traunstein

Telefon: 0720/205310-11

E-Mail: bad-traunstein@wvkirche.at

Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise

GOTTESDIENSTE			
November			
Fr	01.11.24	09:00	mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
Sa	02.11.24	18:30	Hl. Messe - Vorabendmesse - Allerseelen
So	03.11.24	08:30	Hl. Messe
Mo	04.11.24	19:00	Friedensgebet
Do	07.11.24	19:30	Kapellenmesse Haselberg
So	10.11.24	08:30	Wortgottesfeier
So	17.11.24	10:00	Hl. Messe - Elisabethsonntag
Do	21.11.24	19:30	Kapellenmesse Dietmanns
So	24.11.24	10:00	Wortgottesfeier- Christkönigssonntag
Sa	30.11.24	18:30	Hl. Messe - Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung
Dezember			
Im Dezember entfallen die Morgenmessen!			
So	01.12.24	08:30	Hl. Messe mit Adventkranz- segnung - 1. Adventssonntag
Mo	02.12.24	19:00	Friedensgebet
Mi	04.12.24	06:00	Rorate
So	08.12.24	10:00	Wortgottesfeier mit VS Kindern - 2. Advent-sonntag - Mariä Empfängnis
Mi	11.12.24	06:00	Rorate
So	15.12.24	08:30	Hl. Messe - 3. Adventssonntag
Mi	18.12.24	06:00	Rorate
Fr	20.12.24	19:30	Bußfeier
So	22.12.24	10:00	Hl. Messe - 4. Adventssonntag
Di	24.12.24	22:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	10:00	Hl. Messe - Christtag
Do	26.12.24	10:00	Wortgottesfeier - Stefanitag
So	29.12.24	10:00	Hl. Messe
Di	31.12.24	14:30	Jahresschlussandacht - Silvester
Jänner			
Gottesdienstbeginnzeiten			
Ab Jänner wechselt wieder die Beginnzeit d. h. in der ersten Monatshälfte (bis 15. d. M.) ist der Gottesdienst um 10:00 Uhr und in der zweiten Monatshälfte um 08:30 Uhr.			
Mi	01.01.25	10:00	Wortgottesfeier - Neujahr
Do	02.02.25	19:00	Friedensgebet
So	05.01.25	10:00	Wortgottesfeier
Mo	06.01.25	10:00	Hl. Messe - Hl. drei Könige
So	12.01.25	10:00	Hl. Messe - Taufe des Herrn - Täuflingssegnung
Fr	17.01.25	19:00	Gedenkfeier
So	19.01.25	08:30	Wortgottesfeier
So	26.01.25	08:30	Wortgottesfeier

WEITERE TERMINE		
jeden Dienstag	07:30	Morgenlob
jeden Mittwoch	08:00	Morgenmesse
jeden Freitag	08:00	Morgenmesse
jeden Samstag	18:30	Vorabendmesse
Friedensgebet	19:00	04.11. - 02.12.2024 - 02.01. - 03.02. - 03.03.2025
Bibelabend	20.11. - 11.12. - 15.01. - 12.02.	
06.12. - 08.12.	Adventmarkt	
07.12.24	19:30	Adventkonzert d. Musikkapelle
24.12.23 ab 09:30 Uhr	Friedenslicht in der Pfarrkirche	
Sa 08.02.25	Pfarrball	
Kreuzweg- andachten	vor bzw. nach den Sonntagsgottesdiensten in der Fastenzeit	

Februar			
So	02.02.25	10:00	Hl. Messe mit Blasiussegen - Maria Lichtmess
Mo	03.02.25	19:00	Friedensgebet
So	09.02.25	10:00	Wortgottesfeier
Do	13.02.25	19:30	Kapellenmesse Biberschlag
So	16.02.25	08:30	Wortgottesfeier
So	23.02.25	08:30	Hl. Messe
Do	27.02.25	19:30	Kapellenmesse Stein
März			
So	02.03.25	10:00	Hl. Messe - Faschingsonntag
Mo	03.03.25	19:00	Friedensgebet
Mi	05.03.25	19:30	Hl. Messe - Aschermittwoch
So	09.03.25	10:00	Wortgottesfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder - 1. Fastensonntag
Do	13.03.25	19:30	Kapellenmesse Spielberg
So	16.03.25	08:30	Hl. Messe - 2. Fastensonntag
Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden! Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.			

Gottesdienst in Saggraben

Ein Pfarrverband kann Ideen bringen, wenn man sich bei den Nachbarn umschauf. Hinschauen – nachdenken – Gefallen finden – nachmachen.

So geschehen. Nun feiert die Pfarre Bärnkopf einmal im Jahr ihren Sonntagsgottesdienst bei der Kapelle in Saggraben mit der Musikkapelle Bärnkopf. „Bei“ weil IN der Kapelle für alle Mitfeiernden und die Musikkapelle kein Platz ist. So feiern wir in größerer Zahl mitten in der Schöpfung Gottes.

Danke an Familie Gaiswinkler, die für die anschließende Agape die Werkstatt öffnet. Allen zusammen: DANKE! Fürs Mitfeiern und Mitgestalten und Mithelfen bei den Vor- und Nachbereitungen für diesen Sonntagvormittag.



ChristophorusSegenToGo

Bereits zum fünften Mal wurde diese kleine, aber feine und beliebte Aktion durchgeführt. Aus dem ganzen Pfarrverband und weit darüber hinaus kamen Autofahrer, Radfahrer, Fußgänger und Motorradfahrer in den Genuss des schnellen Segens von Herzen. Das kleine Geschenk soll an diesen Segen und den Wunsch nach unfallfreiem Heimkommen erinnern. Das Team der Aktion erinnert sich an die vielen leuchtenden Augen und das Lächeln, das in die Gesichter gezaubert wurde.



Annatag

Bei strahlendem Wetter konnte in Bärnkopf der Kirtag und somit auch das Patrozinium gefeiert werden. Viele Gäste waren auf den Beinen, aber schon viel länger dauerten die Vorbereitungen, damit eben diese Gäste diesen Tag genießen konnten. Doch trotz der Arbeit strahlten auch die Gesichter derer, die sich im und um den Pfarrhof um die zahlreichen Gäste kümmerten.



Erntedank

Schon am Samstag Nachmittag trafen sich einige Leute, um alles für ein gelungenes Erntedankfest vorzubereiten. Nach dem Binden der Erntekrone wurde der Opfertisch in der Kirche mit viel Geduld und Liebe gerichtet.

Die Erntedankmesse am Sonntag, die von Moderator Gerhard Gruber geleitet wurde, fand bei der mitfeiern Pfarrgemeinde großen Anklang. Danach gab es im Pfarrhof eine Agape mit Speckbrot, verschiedenen Kuchen, Kaffee und anderen Getränken. Bei anregenden Gesprächen vergeht die Zeit gefühlt viel schneller und so wurde es ein ausgedehnter Frühschoppen, bis die Kirchenglocken den Mittag – und somit das Ende der Agape verkündeten.



GOTTESDIENSTE

November

Fr	01.11.24	09:00	Wortgottesfeier mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
So	03.11.24	10:00	Hl. Messe
So	10.11.24	10:00	Hl. Messe
So	17.11.24	08:30	Wortgottesfeier - Elisabethsonntag
So	24.11.24	08:30	Hl. Messe - Christkönigssonntag

Dezember

So	01.12.24	10:00	Wortgottesfeier mit Adventkranz-segnung - 1. Adventsonntag
So	08.12.24	10:00	Hl. Messe - Mariä Empfängnis - 2. Adventsonntag
Do	12.12.24	17:00	Bußfeier
So	15.12.24	08:30	Hl. Messe - 3. Adventsonntag
So	22.12.24	08:30	Wortgottesfeier - 4. Adventsonntag
Di	24.12.24	16:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	08:30	Hl. Messe - Christtag
Do	26.12.24	08:30	Hl. Messe - Stefanitag
So	29.12.24	08:30	Wortgottesfeier
Di	31.12.24	16:00	Jahresschlussandacht

Jänner

Gottesdienstbeginnzeiten

Ab Jänner wechselt wieder die Beginnzeit d. h. in der ersten Monatshälfte (bis 15. d. M.) ist der Gottesdienst um 08:30 Uhr und in der zweiten Monatshälfte um 10:00 Uhr.

Mi	01.01.25	08:30	Wortgottesfeier - Neujahr
So	05.01.25	08:30	Hl. Messe
Mo	06.01.25	08:30	Hl. Messe - Hl. Drei Könige
So	12.01.25	08:30	Wortgottesfeier - Taufe des Herrn - Täuflingssegnung
So	19.01.25	10:00	Hl. Messe
So	26.01.25	10:00	Wortgottesfeier

Februar

So	02.02.25	08:30	Wortgottesfeier mit Blasiussegen - Maria Lichtmess
So	09.02.25	08:30	Wortgottesfeier
So	16.02.25	10:00	Wortgottesfeier
So	23.02.25	10:00	Hl. Messe

März

So	02.03.25	08:30	Hl. Messe - Faschingsonntag
Mi	05.03.25	17:00	Hl. Messe - Aschermittwoch
So	09.03.25	08:30	Wortgottesfeier - 1. Fastensonntag
So	16.03.25	10:00	Wortgottesfeier - 2. Fastensonntag

WEITERE TERMINE

jeden 2. Do gerade Kalenderwochen	ab 14:00 Uhr Seniorentreffen im Pfarrhof
23.11.2024	Konzert der Musikkapelle
30.11.2024	Adventmarkt am Pfarrhofgelände
24.12.24 ab 09:30 Uhr	Friedenslicht in der Pfarrkirche

www.mv-bärnkopf.at

Herbstkonzert

23.11.2024

Beginn 19 Uhr
Kirche Bärnkopf

Mit dem
Jugendorchester

Für das leibliche Wohl nach dem Konzert
ist bestens gesorgt!

Eintritt:
Freiwillige Spende

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Musikverein Bärnkopf, Obmann Jürgen Stoltzner, 3665 Bärnkopf 126

BÜROZEITEN UND SPRECHSTUNDEN

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
08:00 - 09:30 Uhr
Pfarrsekretärin Doris Schroll
Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach
Ver Vereinbarung

Büros GESCHLOSSEN
23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien)
03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)

Kontakt - Pfarrbüro Bärnkopf
Telefon: 0720/205310-12
E-Mail: baernkopf@wvkirche.at

Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise

Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden!
Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.

Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise.

Kegeln – Gerade aus zum Volltreffer

Zu Schulschluss ging es mit unseren Ministrantinnen zum Kegeln nach Frankenreith. So konnten wir miteinander einen lustigen und sportlichen Nachmittag beim Schrammelwirt verbringen. Gespielt wurde in zwei Gruppen, wo natürlich der Spaß im Vordergrund stand. Nach ein paar gemütlichen Stunden und einem gemeinsamen Abendessen ging es wieder für alle heimwärts.



Maria Himmelfahrt – Kräuteröle für das leibliche Wohl

Am 15. August feiert die christliche Kirche eines der ältesten Marienfeste – Maria Himmelfahrt. Die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel. Traditionell findet auch an diesem Tag in vielen Kirchen die Kräuterweihe statt. Verschiedenste Kräuter, Blumen und Heilpflanzen werden zu einem Bündel gebunden und zur Weihe in den Gottesdienst mitgebracht. Dem Glauben nach sollen sie Krankheit und Unheil fernhalten. Unsere Ministrantinnen haben heuer zu diesem Anlass mit PASs Sabine Latzenhofer selbstgemachte Kräuteröle für den Einsatz in der Küche zubereitet und nach dem Gottesdienst an die Kirchenbesucher verteilt.



Restaurierung des Altarraumes in der Kapelle Ulrichschlag

Anlässlich der abgeschlossenen Restaurierungsarbeiten im Altarraum in der Kapelle Ulrichschlag durch Restaurator Mag. Ralf Wittig lud Pfarrer Mag. Gerhard Gruber und die Marktgemeinde Gutenbrunn am 30. August 2024 die Dorfbewohner zu einer Heiligen Messe ein.

Ziel der Restaurierung war, den Charakter des Altars zu bewahren und die damals verwendeten Materialien aufzuwerten. Bearbeitet wurden dabei die Altarmensa, Leuchterbank mit Tabernakel, Altararchitektur, vier Leuchter, zwei großen und zwei kleinen Heiligenbilder, Gemälde des Hl. Ulrich, Blütenkörbe und der Strahlenkranz mit Kreuz.

Kurz zur Geschichte: Das Dorf Ulrichschlag, erstmals 1276 als Ulrichslage erwähnt, gehörte zum Gute Ochsenstrauß, das die Zelkinger vom Stift Melk zu Lehen hatten. Im Jahre 1578 wurde es an die Herrschaft Pöggstall (Besitzer Rogendorfer) verkauft. Der Besitz ging danach im Jahre 1780 an die Herrschaft Gutenbrunn (Graf Fürnberg) über. Die Kapelle Ulrichschlag in der heutigen Form wurde 1870 erbaut und am 1. September 1870 vom Dechant Heinrich Kloimüller von Maria Taferl benediziert. Die am 22. Juli 1873 erteilte Messlizenz wurde alle sechs Jahre verlängert und im Jahr 1959 in eine Dauerlizenz umgewandelt.

In den vergangenen Jahren wurde eine Generalsanierung der Kapelle durchgeführt. Im Innenbereich wurden der Verputz abgeschlagen und durch notwendige Maßnahmen gegen das Aufsteigen der Feuchtigkeit saniert. Die Außenfassade erhielt einen neuen Farbanstrich, sowie Fenster und Tür wurden erneuert. Eine weitere Maßnahme war auch die Neuinstandsetzung des Kreuzweges und der Einbau eines elektrischen Läutwerkes. Bis zum Einbau des elektrischen Läutwerks im Jahre 2014 wurde dreimal täglich von Familie Eder zum Gebet geläutet.

Deshalb gilt besonderer Dank Johann und Maria Eder. Das Ehepaar Eder kümmert sich seit über 40 Jahren um die Ortskapelle in Ulrichschlag. Sei dies im Innen- und Außenbereich, Reinigungsarbeiten der Kapelle, Rasenmähen, Mithilfe bei den immer wieder notwendigen Sanierungsmaßnahmen, der Blumenpflege, Organisation diverser Feierlichkeiten, uvm.

Im Anschluss lud die Marktgemeinde Gutenbrunn zu einer Agape, die vom Gasthof Ballwein zubereitet wurde.

Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!



Dirndlgwandsontag und Ministrantenfest – Gemeinsam eine kleine Tradition

Der **Dirndlgwandsontag** gemeinsam mit dem Ministrantenfest ist in der Pfarre Gutenbrunn mittlerweile zur jährlichen Tradition geworden. Am 8. September feierten nicht nur unsere Ministrantinnen den niederösterreichischen „Dirndlgwandsontag“, auch die Kirchenbesucher kamen an diesem Tag mit ihrer schönsten Tracht zum Gottesdienst, den PAsS Sabine Latzenhofer feierlich gestaltete.



Beim **Ministrantenfest** wurden heuer gleich vier Ministrantinnen verabschiedet und somit in die „Minipension“ entlassen. Die Pfarre Gutenbrunn bedankt sich herzlich bei Anja Aigner, Milena Eder, Leonie Hackl und Liana Strabler für die langjährige Tätigkeit als Ministrantin in unserer Pfarre. Somit steht der Pfarre Gutenbrunn zurzeit nur eine Ministrantin zur Verfügung. An dieser Stelle Danke an Simone Haberzettl. Leider ist es in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, dass Kinder und Jugendliche ihre Freizeit für diesen ehrenamtlichen Dienst zur Verfügung stellen. Der Dirndlgwandsontag fand im Anschluss an den Gottesdienst bei einer kleinen Agape am Kirchenplatz seinen Ausklang.



Erntedankfest

Am 22. September fand bei herrlichem Herbstwetter das Erntedankfest mit anschließendem Pfarrkaffee statt. Unsere Pfarrkirche wurde heuer in Form eines Regenbogens mit verschiedensten Feldfrüchten, Obst- und Gemüsesorten geschmückt. Ein Regenbogen als Symbol zwischen Himmel und Erde und als Zeichen für die schönsten Farben der Natur. Danke an alle Vereine und Einzelpersonen, die zum Gelingen dieses Erntedankfestes beigetragen haben.



Kaplan Romanus feierte seinen 50. Geburtstag

Die Pfarre Gutenbrunn hat sich das Erntedankfest zum Anlass genommen, um Kaplan Romanus mit einer kleinen Ehrengabe zu gratulieren und gleichzeitig Danke zu sagen. Kaplan Romanus feierte im August seinen 50. Geburtstag. Romanus Okoli ist ein Segen für unsere Pfarre und eine Bereicherung für Gutenbrunn. Lieber Romanus, nochmals alles Liebe und Gute und weiterhin viel Gesundheit und Gottes Segen für dein Tun und Wirken.



GOTTESDIENSTE**November**

Fr	01.11.24	09:00	Hl. Messe mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
So	03.11.24	08:30	Wortgottesfeier
So	10.11.24	08:30	Hl. Messe
So	17.11.24	10:00	Wortgottesfeier - Elisabethsonntag
So	24.11.24	10:00	Hl. Messe - Christkönigssonntag

Dezember

So	01.12.24	08:30	Wortgottesfeier mit Adventkranz-segnung - 1. Adventsonntag
So	08.12.24	08:30	Hl. Messe - Mariä Empfängnis - 2. Adventsonntag - Keksverkauf
Do	12.12.24	19:00	Bußfeier
So	15.12.24	10:00	Hl. Messe mit VS-Kindern - 3. Adventsonntag
So	22.12.24	10:00	Wortgottesfeier - 4. Adventsonntag
Di	24.12.24	16:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	10:00	Hl. Messe - Christtag
Do	26.12.24	10:00	Hl. Messe - Stefanitag
So	29.12.24	10:00	Wortgottesfeier
Di	31.12.24	16:00	Jahresschlussandacht

Jänner**Gottesdienstbeginnzeiten**

Ab Jänner wechselt wieder die Beginnzeit d. h. in der ersten Monatshälfte (bis 15. d. M.) ist der Gottesdienst um 10:00 Uhr und in der zweiten Monatshälfte um 08:30 Uhr.

Mi	01.01.25	10:00	Hl. Messe - Neujahr
So	05.01.25	10:00	Hl. Messe
Mo	06.01.25	10:00	Hl. Messe
So	12.01.25	10:00	Wortgottesfeier - Taufe des Herrn - Tauflingssegnung
So	19.01.25	08:30	Hl. Messe
So	26.01.25	08:30	Wortgottesfeier

Februar

So	02.02.25	10:00	Wortgottesfeier mit Blasiussegen - Maria Lichtmess
So	09.02.25	10:00	Hl. Messe
So	16.02.25	08:30	Wortgottesfeier
So	23.02.25	08:30	Wortgottesfeier

März

So	02.03.25	10:00	Hl. Messe - Faschingsonntag
Mi	05.03.25	08:00	Hl. Messe - Aschermittwoch
So	09.03.25	10:00	Hl. Messe - 1. Fastensonntag
So	16.03.25	08:30	Wortgottesfeier - 2. Fastensonntag

Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden!
Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.

WEITERE TERMINE

08.12.24	nach dem Gottesdienst Verkauf von Weihnachtskekse
24.12.24 10:00 - 16:00	Friedenslicht in der Pfarrkirche

BÜROZEITEN UND SPRECHSTUNDEN

Mittwoch - 08:00 bis 09:30 Uhr

PAss Sabine Latzenhofer

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

08:00 bis 09:30 Uhr

Pfarrsekretärin Doris Schroll

Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach Vereinbarung

Büros GESCHLOSSEN

23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien)

03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)

Kontakt - Pfarrbüro Gutenbrunn

Telefon: 0720/205310-13

E-Mail: gutenbrunn@wvkirche.at

Unter **www.wvkirche.at** finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise



**Radio Maria
zu Gast in Kirchbach**

Am 18. August 2024 wurde der Gottesdienst via Radio übertragen. Mod. Gruber feierte mit den Menschen vor Ort und an den Radiogeräten die Hl. Messe.



Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung

Traditionell fand am Festtag Maria Himmelfahrt die Kräutersegnung in unserer Pfarre statt. Die duftenden Sträußchen wurden von vielen fleißigen Händen gebunden und von Kaplan Romanus Okoli beim Gottesdienst gesegnet. Im Anschluss wurden die Kräutersträußen an die Messbesucher beim Verlassen der Kirche verteilt. Ein großer Dank an die Frauen für das fleißige Sammeln und Binden der Kräuter im Vorfeld des Hochfestes.



Kinderkirche

Termine: jeweils um 10:00 Uhr im Pfarrsaal
 17.11.2024 - Elisabethsonntag
 08.12.2024 - 2. Adventssonntag
 19.01.2025
 09.02.2025
 Bitte auf die Mitteilungen und Einladungen achten!



Auch die Christmette am 24. 12. wird vom Team der Kinderkirche mitgestaltet.

Danke an
 Irene Böhm
 Petra Preiser
 Uli Hahn

**Einladung zur
Nikolausfeier**

Liebe Kinder, liebe Eltern!
 Der heilige Nikolaus hat uns verraten, dass er uns in der Pfarrkirche in Kirchbach besuchen wird.

Wir erwarten ihn am
Freitag, dem

6. Dezember um 16.00 Uhr!

Wir werden ihm zu Ehren Lieder singen, die Nikolausgeschichte hören, ... und natürlich hat der Heilige Nikolaus für alle eine kleine Überraschung mit dabei.

Nach der Feier laden wir herzlich zu Kinderpunsch im Pfarrsaal ein. Und wenn ihr dann nach Hause kommt, wartet ja vielleicht noch euer Nikolausgeschenk!

Wir freuen uns auf euer Kommen!
 Der Pfarrgemeinderat von Kirchbach



Weihnachten ohne Dich

Eine adventliche Feier für Trauernde
Sa 21. Dezember 2024
 16:00 bis 19:00 Uhr
 Pfarrkirche Kirchbach

Sie müssen mit Ihrer Trauer nicht alleine sein – gerade in diesen Tagen. Lassen Sie sich ein wenig Hoffnung schenken!

Nach der Feier besteht die Möglichkeit zum Austausch und Gespräch im Rahmen einer adventlichen Agippe.

www.trauer-info.at

Caritas

Eine Veranstaltung von:
 Trauer Kompetenzstelle
 Pfarrverband St. Josef im Mädlertal
 Caritas

GOTTESDIENSTE

November

Fr	01.11.24	08:30	Wortgottesfeier mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
So	03.11.24	08:30	Wortgottesfeier
So	10.11.24	08:30	Hl. Messe
Di	12.11.24	19:30	Kapellenmesse Kottingnondorf
So	17.11.24	10:00	Hl. Messe mit Kinderkirche - Elisabethsonntag
So	24.11.24	08:30	Hl. Messe anschl. Pfarrcafe

Dezember

So	01.12.24	08:30	Hl. Messe mit Adventkranz-segnung - 1. Adventsonntag
Fr	06.12.24	16:00	Nikolausfeier
Sa	07.12.24	06:30	Rorate
So	08.12.24	10:00	Wortgottesfeier mit Kinderkirche - Mariä Empfängnis - 2. Adventsonntag
Di	10.12.24	19:30	Bußfeier
Sa	14.12.24	06:30	Rorate
So	15.12.24	08:30	Wortgottesfeier - 3. Adventsonntag
Sa	21.12.24	06:30	Rorate
		16:00	Weihnachten ohne dich
So	22.12.24	10:00	Hl. Messe - 4. Adventsonntag
Di	24.12.24	16:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	10:00	Hl. Messe - Christtag
Do	26.12.24	08:30	Hl. Messe - Stefanitag
So	29.12.24	10:00	Hl. Messe
Di	31.12.24	15:00	Jahresschlussandacht

Jänner

Mi	01.01.25	10:00	Hl. Messe - Neujahr
So	05.01.25	08:30	Wortgottesfeier
Mo	06.01.25	10:00	Wortgottesfeier
So	12.01.25	10:00	Hl. Messe - Taufe des Herrn - Täuflingssegnung
So	19.01.25	10:00	Wortgottesfeier mit Kinderkirche
So	26.01.25	08:30	Hl. Messe

Februar

So	02.02.25	10:00	Wortgottesfeier mit Blasiussegen - Maria Lichtmess
So	09.02.25	10:00	Wortgottesfeier mit Kinderkirche
So	16.02.25	08:30	Hl. Messe
So	23.02.25	08:30	Wortgottesfeier

März

So	02.03.25	10:00	Wortgottesfeier - Faschingsonntag
Mi	05.03.25	19:30	Hl. Messe - Aschermittwoch
So	09.03.25	10:00	Hl. Messe - 1. Fastensonntag
So	16.03.25	08:30	Hl. Messe - 2. Fastensonntag

WEITERE TERMINE

jeden 2. Montag	07:45	Morgenlob in der Marienkapelle
jeden Mittwoch	19:30	Stille Stunde vor dem Allerheiligsten
jeden 2. Donnerstag im Monat	19:30	Bibelrunde im Pfarrsaal Jeden 2. Donnerstag im Monat haben wir im Pfarrsaal Kirchbach eine (kleine, aber feine) Bibelrunde.
19.10. - 16.11.2024	09:00	Trauercafe
19.11. - 10.12.2024	09:00	Seniorenfrühstück
30.11.2024		Adventmarkt der Gemeinde in Rappottenstein - besuchen Sie auch den Stand der Ministranten aus Rappottenstein und Kirchbach!
24.12.24 ab 12:00 Uhr		Friedenslicht in der Pfarrkirche
jeden Fastensonntag		Kreuzwegandacht vor bzw. nach dem Gottesdienst

BÜROZEITEN UND SPRECHSTUNDEN

<p>Montag - 08:30 bis 10:00 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen PAss Eva Spreitzer</p> <p>Mittwoch - 08:00 bis 11:00 Uhr Pfarrsekretärin Silvia Gundacker</p> <p>Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach Vereinbarung</p>
<p>Büros GESCHLOSSEN 23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien) 03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)</p>
<p>Kontakt - Pfarrbüro Kirchbach Telefon: 0720/205310-14 E-Mail: kirchbach@wvkirche.at</p>
<p>Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise</p>

Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden!
Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.

Familiengottesdienst

Am 23. Juni begrüßten wir im Rahmen des Familiengottesdienstes unsere neuen Ministranten. Wir dürfen Johannes Irk und Simon Permoser recht herzlich in der Mini-Schar willkommen heißen. Gestaltet wurde der Wortgottesdienst vom Kinderchor und den Sänger/innen des Kirchenchores. Natürlich durfte bei den diversen Proben für die Familienmesse der Spass nicht zu kurz kommen!



Pfarrheuriger

Am 31. August 2024 fand bereits der 7. Pfarrheurige im Martinsaal statt. Die zubereiteten Speisen waren sowohl ein Gaumen- als auch ein Augenschmaus. Seppi und Sandy begeisterten die zahlreichen Besucher mit ihrer musikalischen Gestaltung.



Kräutersträußchen 2024

Auch heuer beschenkten am Tag Mariä Himmelfahrt wieder Frauen der Katholischen Frauenbewegung die Gottesdienstbesucher mit duftenden Kräutersträußchen. Die eingenommenen Spenden werden für den Blumenschmuck der Kirche verwendet. Allen Spenderinnen und Spendern, sowie den fleißigen Sträußchenbinderinnen ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür.



GOTTESDIENSTE			
November			
Fr	01.11.24	14:00	Hl. Messe mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
Sa	02.11.24	10:00	Hl. Messe - Allerseelen
So	03.11.24	10:00	Wortgottesfeier
So	10.11.24	10:00	Wortgottesfeier - Kirtag
So	17.11.24	08:30	Hl. Messe - anschl. Pfarrfrühschoppen - Elisabethsonntag
So	24.11.24	08:30	Wortgottesfeier - Christkönigssonntag
Dezember			
So	01.12.24	10:00	Hl. Messe mit Adventkranz-segnung - 1. Adventssonntag
Do	05.12.24	19:30	Bußfeier
So	08.12.24	10:00	Wortgottesfeier - Mariä Empfängnis - 2. Adventssonntag
So	15.12.24	10:00	Hl. Messe - 3. Adventssonntag
So	22.12.24	08:30	Wortgottesfeier - 4. Adventssonntag
Di	24.12.24	16:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	08:30	Hl. Messe - Christtag
Do	26.12.24	08:30	Wortgottesfeier - Stefanietag
So	29.12.24	08:30	Hl. Messe
Di	31.12.24	15:00	Jahresschlussandacht - Silvester
Jänner			
Gottesdienstbeginnzeiten			
Ab Jänner wechselt wieder die Beginnzeit d. h. in der ersten Monatshälfte (bis 15. d. M.) ist der Gottesdienst um 08:30 Uhr und in der zweiten Monatshälfte um 10:00 Uhr.			
Mi	01.01.25	08:30	Hl. Messe - Neujahr
So	05.01.25	08:30	Wortgottesfeier
Mo	06.01.25	08:30	Hl. Messe - Hl. Drei Könige
So	12.01.25	08:30	Wortgottesfeier - Taufe des Herrn - Täuflingssegnung
So	19.01.25	10:00	Wortgottesfeier
So	26.01.25	10:00	Wortgottesfeier
Februar			
So	02.02.25	08:30	Wortgottesfeier mit Blasiussegen - Maria Lichtmess
So	09.02.25	08:30	Hl. Messe
So	16.02.25	10:00	Wortgottesfeier
So	23.02.25	10:00	Hl. Messe
März			
So	02.03.25	08:30	Wortgottesfeier - Faschingssonntag
Mi	05.03.25	10:00	Hl. Messe - Aschermittwoch
So	09.03.25	08:30	Hl. Messe - 1. Fastensonntag
So	16.03.25	10:00	Wortgottesfeier - 2. Fastensonntag

WEITERE TERMINE		
Pfarrfrühschoppen	17.11.	
jeden Dienstag	19:30	Rosenkranz
Sa 07.12.24	13:00	Adventmarkt
24.12.24 ab 09:00 Uhr	Friedenslicht in der Ortsstelle des Roten Kreuzes	
15.02.25	Pfarrball im Martinsaal	

7. Pfarrball



15. Februar 2025

20 Uhr

Martinsaal

3664 Martinsberg

Musik:

SIE & I



Eintritt/Karten:

Vorverkauf € 7,- Abendkassa € 9,-

Der Pfarrgemeinderat und der Pfarrkirchenrat freuen sich auf Ihr Kommen!

BÜROZEITEN UND SPRECHSTUNDEN

Mittwoch - 08:00 bis 10:00 Uhr

Pfarrsekretärin Doris Schroll

Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach Vereinbarung

Büros GESCHLOSSEN

23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien)

03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)

Kontakt - Pfarrbüro Martinsberg

Telefon: 0720/205310-15

E-Mail: martinsberg@wvkirche.at

Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise

Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden!
Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.

Pfarrcafe und Adventkranzverkauf – in oder out??

Vor zwei Jahren habe ich die Organisation für dieses Wochenende übernommen, da ich absolut nicht wollte, dass diese jahrelange Tradition wegfallen würde.

Ich war begeistert, wieviel Menschen mich dabei unterstützt haben.

Es war eine Freude zu sehen, wieviel Menschen gebacken, Kränze geflochten, Kekse gebacken und Gestecke gemacht haben.

Ist es aber noch zeitgemäß? Die Besucheranzahl hielt sich in Grenzen. Wenn nicht einmal die Mitglieder der eigenen Pfarre kommen, wer soll dann kommen?

Deswegen möchte ich um Tipps und Vorschläge bitten, um diese Veranstaltung im Pfarrheim attraktiver zu machen. Eure Meinung könnt ihr jederzeit bei mir in das Postkastl werfen – mit Namen oder anonym.

Es wäre sehr schade, wenn gerade in unserer Pfarre diese Aktion verlorengehen würde.

Radtour der Ministranten

Die Radtour von Rappottenstein nach Zwettl hat bei den Ministranten schon fast Tradition. So traten auch heuer wieder neun top motivierte Kinder kräftig in die Pedale. Aufgrund von viel Durchhaltevermögen, Energie und Spaß kam jedes Kind (und Erwachsener) gut am Ziel, dem Zwettler Spielplatz, an.

Es war wieder eine ganz besondere Tour!



Adventkranzverkauf in unserer Pfarre

Heuer können sie ihren Adventkranz oder ihren Türkranz telefonisch oder per Whatsapp vorbestellen, damit ihre Lieblingsfarbe sicher vorhanden ist. Selbstverständlich gibt es auch Kränze zur Auswahl.

NEU:

Am Donnerstag, den 28.11. zwischen 15 und 20 Uhr können sie ihren eigenen Adventkranz im Pfarrsaal selber binden.

Kostenbeitrag ist 15 Euro. Unterstützung ist vor Ort.

Dekomaterial ist vorhanden. Natürlich können sie auch eigenes mitbringen.

Es würde uns sehr freuen, wenn viele Familien dieses Angebot nützen würden und einen gemütlichen Nachmittag mit uns verbringen würden.

Christa Traxler mit Team

Dirndlgwandsonntag

Am Sonntag, dem 08.09.2024 wurde in Rappottenstein bei herrlichem Wetter der Tag der Blasmusik begangen. Die Gottesdienstmitfeiernden kamen der Einladung nach und trugen Dirndl und Lederhose. Auch unsere fleißigen Minis ministrierten in Tracht. Der Gottesdienst wurde von Bläsern stimmig gestaltet. Im Anschluss lud die Blasmusik zu geselligem Beisammensein mit Platzkonzert, Getränken, erstem Sturm und Weckerl.

Barbara Gattringer



Renovieren der beiden Vorräume unserer Kirche



Eine Idee von Pfarrsekretärin Gundacker Silvia und dem Team der Rappottensteiner Adventkranzgruppe wurde in die Tat umgesetzt.

Ausgemalt von Firma Bau und Putz, neue Magnetpinnwand wurde angekauft, der alte Zeitungsständer wurde von Herrn Karl Schwaiger renoviert, neue Gedenktafeln für unsere Verstorbenen, sowie ein neues Fensterbrett von ihm neu gemacht und einen Bewegungsmelder und Steckdose, montiert von Herrn

Helmut Wagner, wurden in die Tat umgesetzt.

Ein Korb für die Bücherei, eine kleine Stehleiter und eine Abtropfasse (für Regenschirm, Besen und Schaufel) machen den Vorraum komplett. Reinhold Grünstäudl, Gisela Patzl und Christa Traxler rundeten das Renovierungsteam ab.

Ein Teil von den Ausgaben wurde mit dem restlichen Geld des vorjährigen Adventkranzverkaufes finanziert, aber den Großteil übernahm die Pfarre.



Nächste Passion

Wir haben entschieden, dass wir ein Jahr mit der nächsten Ausführung pausieren werden. Unsere nächste gemeinsame Passion wird im Jahre 2026 stattfinden.

Zu gegebener Zeit wird es wieder eine Einladung in den Pfarren Kirchbach und Rappottenstein zum Mitspielen geben.

Mit lieben Grüßen

Christa Traxler und das Passionsteam

Neue Kommunionsspenderin und Wortgottesfeierleiterin in der Pfarre Rappottenstein

Am Sonntag, 4. August 2024 durfte Mod. Gerhard Gruber das Dekret für Kommunionsspenderin an Frau Johanna Rauch überreichen. In ihrer Ausbildung absolvierte Johanna auch den Kurs zur Wortgottesfeierleiterin. Liebe Johanna – DANKE – für dein Engagement in der Firmvorbereitung und wir wünschen dir für deinen Start in der Volksschule Groß Gerungs und für dein Masterstudium alles Gute und Gottes Segen.



Friedhof

Am Friedhof wurde heuer eine Urnenwand errichtet. Sechs der neun Urnennischen sind schon vergeben. Bei Interesse können Sie sich gerne im Pfarrbüro – Bürozeiten Donnerstag von 8:00 – 11:00 Uhr – melden.

Weiters wird heuer noch ein Grablichtautomat aufgehängt.



Hinweis

Aus leider aktuellem Anlass: Die Mülltonnen am Friedhof sind **nicht** für den privaten Hausmüll gedacht. Bitte entsorgen Sie Ihren privaten Restmüll daheim! DANKE!

Ehepaar Wagner feierten ein besonders Ehejubiläum

Im Juli diesen Jahres feierten Maria und Josef Wagner aus Pehendorf ihr diamantenes Ehejubiläum. Im Familienkreis feierten Sie dieses Fest.

Als Pfarre gratulieren wir ganz herzlich, haben sich doch beide viele Jahre als Mesner um die Belange rund um die Gottesdienste und der Sakristei gekümmert.



Pfarrbücherei Rappottenstein



Kreativer Lese- und Bastelnachmittag

Am 2. August veranstaltete die öffentliche Bücherei in Rappottenstein einen kreativen Lese- und Bastelnachmittag rund um das Buch „**Stockmann**“ von Axel Scheffler.

13 Kinder lauschten zuerst gespannt der Geschichte vom Stockmann um im Anschluss ihre eigenen fantastischen Stockmänner und auch Stockfrauen selbst zu basteln. Nach dem konzentrierten Arbeiten war der Hunger natürlich groß und auch dafür war vorgesorgt. Noch bevor mit dem Basteln gestartet wurde, formten die

Kinder ihre eigenen Stockmänner aus Pizza-Teig. Als sie mit dem Basteln fertig waren, waren auch die Pizza-Stockmänner fertig gebacken und wurden mit großem Genuss aufgegessen. Alle hatten sehr viel Spaß und waren sich einig, dass es ein schöner Nachmittag war.



Neues aus der öffentlichen Bücherei in Rappottenstein

Unser Team ist erfreulicherweise auf 15 tüchtige Mitarbeiter/innen angewachsen. Somit konnten die Öffnungszeiten erweitert werden.

Der Büchereiraum im Pfarrhof wurde verschönert, neue Regale eingebaut, eine Kinderecke eingerichtet, alte Bücher wurden für den Flohmarkt aussortiert, somit wurde Platz für viele, neue interessante Bücher (Neuerscheinungen) geschaffen.

Es werden nun laufend kreative Lese- und Bastelnachmittage für Kinder angeboten. Im August und Oktober fanden bereits zwei derartige Veranstaltungen mit begeisterten Kindern statt.

Ein sogenannter „Wanderkorb“ mit Informationen und Überraschungsbüchern zieht durch die Gemeinde.

Es gibt nun auch einen Zeitschriftentausch: Hier können Sie Magazine, Journale z.B. über Garten, Kochen, Hobbies, etc. bringen und mitnehmen.

Auch finden Sie eine „Saatgut-Bibliothek“ bei uns, wo Sie eigene Samen gegen andere tauschen können, sowie viele Informationen von „Natur im Garten“.

Im Rathaus vor dem Eingang Dr. Sulzberger finden Sie regelmäßige Informationen über laufende Veranstaltungen, ebenso auf der Homepage des Pfarrverbandes unter wv.kirche.at und im Veranstaltungskalender der Gemeinde.

Spannend ist auch, dass eine unserer Mitarbeiterinnen bereits ein Buch geschrieben hat, welches natürlich zum Verleih steht. Mehr wird hier nicht verraten.....

Derzeit suchen wir Lesepatinnen, die in der Volksschule mit den Kindern lesen.

Zwecks Weiterbildung nehmen wir an den laufenden Hauptregionstreffen teil und machen einen „Betriebsausflug“ zu einer Literaturvermittlerin mit Leseanimation.

Die diesjährige Buchausstellung findet am Samstag, 23.11. und Sonntag, 24.11.2024 im Pfarrsaal Rappottenstein statt.

In Planung: Teilnahme an den Sommerferienspielen 2025, Gratis-Leseaktion für Kinder in den Ferien, Dauerflohmarkt, Bücher-Cafe, Vorleserunden für ältere Menschen.

Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren geschätzten Besuch und wünscht gemütliche Stunden mit interessanten Büchern!

ÖFFENTL. BÜCHEREI RAPPOTTENSTEIN

Pfarrhof 6



Öffnungszeiten:

MO: 17:00 - 18:00 Uhr

FR: 15:00 - 17:00 Uhr

SO: 09:30 - 11:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schmökern Sie in den vielen Büchern, tauchen Sie ein in eine interessante Lesewelt, genießen Sie gute Lektüre und leihen Sie ein Buch um nur € 0,40 für 2 Wochen - Verlängerungswoche € 0,10.



GOTTESDIENSTE			
November			
Fr	01.11.24	10:00	Wortgottesfeier mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
Sa	02.11.24	17:00	Hl. Messe - Allerseelen
So	03.11.24	10:00	Wortgottesfeier
Di	05.11.24	19:30	Kapellenmesse Pfaffendorf
So	10.11.24	10:00	Hl. Messe - Martinmarkt
So	17.11.24	08:30	Hl. Messe - Elisabethsonntag
Di	19.11.24	19:30	Kapellenmesse Neustift
So	24.11.24	10:00	Hl. Messe - Christkönigssonntag
Dezember			
So	01.12.24	08:30	Wortgottesfeier mit Kinderkirche und Adventkranzsegnung sowie Segnung der Missionskerzen - 1. Adventssonntag
Di	03.12.24	19:30	Kapellenmesse Roiten
Fr	06.12.24	06:00	Rorate anschl. Frühstück
So	08.12.24	10:00	Hl. Messe - 2. Adventssonntag - Mariä Empfängnis
Fr	13.12.24	06:00	Rorate mit Frühstück
So	15.12.24	10:00	Wortgottesfeier mit Kinderkirche - 3. Adventssonntag
Di	17.12.24	19:30	Bußfeier
Fr	20.12.24	06:00	Rorate mit Frühstück
So	22.12.24	08:30	Hl. Messe - 4. Adventssonntag
Di	24.12.24	22:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	08:30	Wortgottesfeier - Christtag
Do	26.12.24	10:00	Hl. Messe - Stephanitag
So	29.12.24	08:30	Hl. Messe
Mo	30.12.24	19:30	Konzert mit Altjahressegen
Jänner			
Mi	01.01.25	08:30	Hl. Messe - Neujahr
So	05.01.25	10:00	Hl. Messe
Mo	06.01.25	08:30	Wortgottesfeier - Hl. Drei Könige
So	12.01.25	08:30	Hl. Messe - Taufe des Herrn - Tauflingssegnung
So	19.01.25	08:30	Wortgottesfeier
So	26.01.25	10:00	Hl. Messe
Februar			
So	02.02.25	08:30	Wortgottesfeier mit Blasiussegnung - Maria Lichtmess
So	09.02.25	08:30	Wortgottesfeier
Di	11.02.25	19:30	Kapellenmesse Klein Nondorf
So	16.02.25	10:00	Hl. Messe
So	23.02.25	10:00	Wortgottesfeier
Di	25.02.25	19:30	Kapellenmesse Aggsbach

WEITERE TERMINE		
jeden Mittwoch	18:30	Friedensgebet/Rosenkranz
01.12. und 08.12.	Missionskerzenverkauf nach dem Gottesdienst	
30.11.2024	Adventmarkt der Gemeinde in Rappottenstein - kommen Sie auch zum Stand der Ministranten aus Rappottenstein und Kirchbach!	
24.12.24 ab 12:00 Uhr	Friedenslicht in der Pfarrkirche	
30.12.2024	19:30	Altjahreskonzert der Musikkapelle mit Altjahressegen

SPRECHSTUNDEN UND BÜROZEITEN
Donnerstag - 08:00 bis 11:00 Uhr Pfarrsekretärin Silvia Gundacker
Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach Vereinbarung
Büros GESCHLOSSEN 23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien) 03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)
Kontakt - Pfarrbüro Rappottenstein Telefon: 0720/205310-16 E-Mail: rappottenstein@wvkirche.at
Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise

März			
So	02.03.25	08:30	Wortgottesfeier - Faschingsonntag
Mi	05.03.25	17:00	Hl. Messe - Aschermittwoch
So	09.03.25	08:30	Hl. Messe - 1. Fastensonntag
Di	11.03.25	19:30	Kapellenmesse Pehendorf
So	16.03.25	10:00	Hl. Messe - 2. Fastensonntag
Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden! Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.			

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Schönbach

Abschied von Ehrenmitglied

Anfang September mussten wir von Frau Erika Mikesch Abschied nehmen. Durch ihren jahrelangen Einsatz als Organistin hat sie die Kirchenmusik in Schönbach geprägt. Außerdem war sie ein verlässlicher und gerne gesehener Gast bei vielen Hochämtern und Konzerten. So wurde ihr bei unserer Vereinsgründung 2021 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Vergelt's Gott, Liebe Frau Mikesch! Ruhe in Frieden!

Kriecherl & Michaeli Kirtag

Der Gottesdienst beim Kriecherl & Michaeli Kirtag am Sonntag den 22. September wurde heuer vom Singkreis Kottes unter der Leitung von Christine Glassner gestaltet. Sie sangen u.a. die "Messe in C" von Albert Neumayr sowie Vertonungen des 23. und 42. Psalms. Auch ein Lied aus ihrer Heimatpfarre Kottes (vor kurzem 900-jähriges Jubiläum) wurde aufgeführt: „O Maria Berg im Tale“.



Orgelreinigung - Ankündigung

Unsere Hradetzky-Orgel feiert nächstes Jahr ihren 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass ist für den Sommer eine notwendige Reinigung geplant (die letzte umfangreiche Instandhaltung war vor über 20 Jahren). Bei diesem Unterfangen werden sämtliche 1054 Pfeifen ausgebaut und gereinigt. Auch die Wind- und Spielanlage sowie das Gehäuse wird gründlich gesäubert und bei Bedarf ausgebessert.

Für die Umsetzung dieses Projekts bitten wir um Unterstützung der Pfarrgemeinde! Beim „Pfeifen-Schleppen“, Putzen der Spielanlage, Verpflegen der Orgelbauer, etc. kann fleißig mitgeholfen werden. Natürlich werden auch Spenden entgegengenommen – hierzu sind bereits einige Aktionen geplant. Weitere Infos folgen zum Jahresende. Wir bedanken uns schon jetzt für die Hilfe, um unsere Orgel wieder fit zu machen für die kommenden Jahrzehnte.

ALLE ENDEN DER ERDE SEHEN GOTTES HEIL

Kantorenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

An 3 Abenden werden Kantorengesänge aus dem reichen Lied- und Gebetsschatz des „Gotteslob“ und auch neuen Publikationen, zur festlichen Gestaltung des Gottesdienstes in der Advents- und Weihnachtszeit erarbeitet.

Jeweils Montag, 2., 9. und 16. Dezember 2024 um 19:00 Uhr im Pfarrhof Schönbach

Leitung: Christoph Maaß, Regionalkantor Nord

Anmeldung bitte bis 30. November 2024 unter c.maass@dsp.at

chortage schönbach

Workshops für geübte Chorsänger*innen

Adventspecial

15. bis 17. November 2024

Neue Arrangements, Lieder aus aller Welt – Vorbereitung auf die Vorweihnachtszeit. Die ein wenig anderen Weihnachtslieder.

BEGINN: Freitag um 16 Uhr

ABSCHLUSS: Konzert am Sonntag um 15 Uhr

Anmeldung auf www.quixquax.at/Chortage oder per Mail an eva@quixquax.at

chortage schönbach

Adventspecial

Abschlusskonzert im Seminarhaus Fred

17. November 2024, 15 Uhr

Mitwirkende: Gabor Rivo (Leitung & Klavier) und der Chor der Schönbacher Chortage

Freiwillige Spenden erbeten!



Kräutersträußchen



Aus vielen verschiedenen Kräutern aus Feld und Garten stellten einige Frauen der Pfarre duftende Sträußchen aus mindestens 7 verschiedenen Kräutern zusammen.

Ein Teil davon wurde mit den noch vorhandenen Knotenbändern vom Vorjahr zusammengebunden. Diese stammen von der Fußwallfahrt zum Eisernen Bild, mit dem Thema „Maria Knotenlöserin“. Dabei wurden Knoten in Bänder geknüpft, im Vertrauen auf die Hilfe der Gottesmutter, bei der Lösung verschiedener Probleme zu helfen.



Während der Wortgottesdienstfeier, unter der Leitung von Regina Sprinzl, wurden diese gesegnet. Am Ende der Messfeier wurden die Sträußchen dann an die vielen Kirchenbesucher als kleines duftendes Andenken verteilt.



Spendenübergabe: Gewinn vom Frühschoppen für Förderverein „Hands up for down“

Die Dorfgemeinschaft von Lichtenau und der benachbarten Höfe übergab €1.200,- vom Gewinn beim Frühschoppen nach der Dorfmesse an den Verein „Hands up for down“.

Jedes Jahr wird in der Pfarre Schönbach in einem anderen Dorf eine Dorfmesse abgehalten, zu der auch andere Pfarrangehörige eingeladen sind. Am 28. Juli wurde sie von den Bewohnern des



kleinen Ortes Lichtenau und der benachbarten Höfe bei Josef Fröschl und Elfriede Leitner veranstaltet und von Moderator Gerhard Gruber zelebriert. Die Musikkapelle Schönbach spielte bei der Messe und beim anschließenden Frühschoppen.

Für das leibliche Wohl der etwa 80 Gäste halfen alle zusammen und boten Aufstrichbrote, Mehlspeisen und Getränke gegen freiwillige Spenden an. Der Reingewinn von €1.200,- wurde am 3. August in Anwesenheit der meisten Bewohner an den Verein „Hands up for down“ übergeben, vertreten durch Renate Grünstäudl, deren vierjährige Tochter Paula am Down-Syndrom leidet. Sie dankte der Bevölkerung für die großzügige Unterstützung, denn der Verein könne das Geld u. a. für Therapien gut gebrauchen. Der Dank gilt vor allem den Gastgebern Josef Fröschl und Elfriede Leitner, die ihre Scheune für die Veranstaltung zur Verfügung stellten. Über die Vorbereitungen hatte Anita Fichtinger, eine der Organisatorinnen, ein Gedicht geschrieben.

„Hands up for down“ ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Menschen mit Down-Syndrom im Waldviertel.

Text und Foto: Reinhard Hofbauer / NÖN



Erntedank 2024

Am Sonntag 15. September wurde in der Pfarre Schönbach das Erntedankfest gefeiert, dafür wurden Erntesträußchen aus Blättern, Ähren, Früchten und Blumen gestaltet. Von der Caritas Haussammlung verwendeten wir zum Binden die Spruchbänder mit den Sprüchen „Gottes Segen auf all deinen Wegen! Zuversicht und Freude sei auch mit dabei.“ Von der Landjugend wurde die Erntekrone gestaltet. Am Samstagnachmittag wurde von einigen Frauen die Kirche festlich geschmückt. Da die Witterung ziemlich unfreundlich war, wurde die Agape im Klosterhof kurzfristig abgesagt. Die gesegneten Erntesträußchen wurden trotzdem nach dem Gottesdienst gegen freiwillige Spenden an die Kirchenbesucher verteilt. Die Spenden davon, in Höhe von €237,- wurden an die Pfarre zur weiteren Verwendung überwiesen. Die übriggebliebenen Sträußchen wurden in der Kirche zur freien Entnahme aufgelegt.



Adventmarkt und Buchausstellung am 23. und 24. November 2024



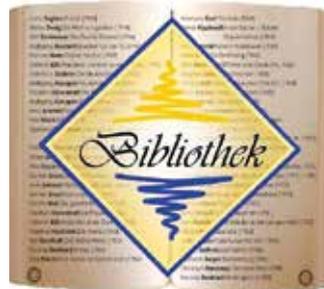
Adventmarkt im Pfarrhof Schönbach

Verkauf von Adventkränzen, Gestecken, Keksen und Missionskerzen

Buch-Verkaufsausstellung im Pfarrsaal Schönbach

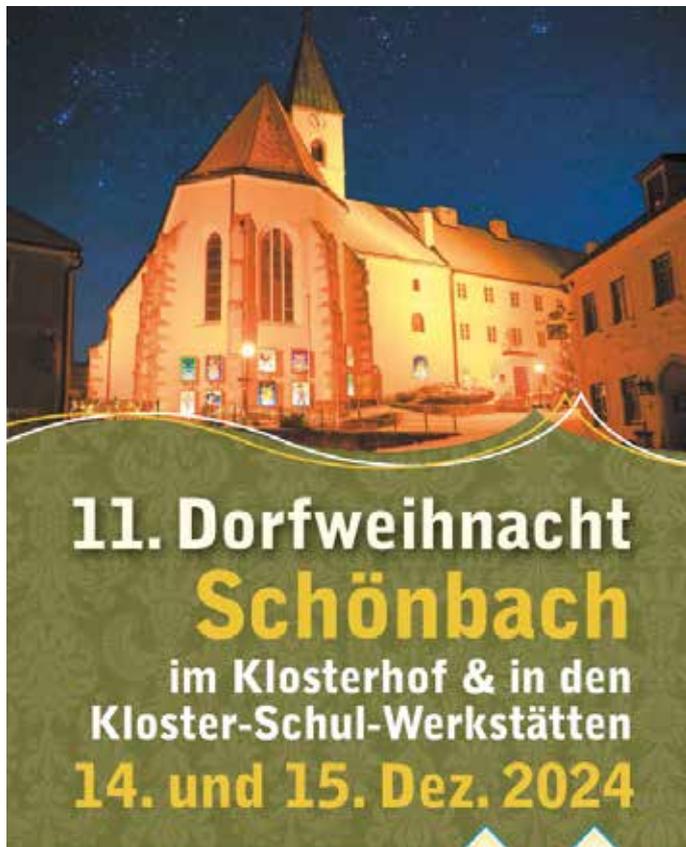
Die Buchhandlung Grohmann bietet eine vielfältige Auswahl für alle kleinen und großen Leseratten an - die ausgestellten Bücher können sofort mitgenommen werden

Öffnungszeiten Adventmarkt und Buchausstellung
Samstag, 23. November 2024
von 14:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag, 24. November 2024
von 9:00 bis 12:00



Dorfweihnacht in Schönbach

Infos zum Programm: www.handwerk-erleben.at

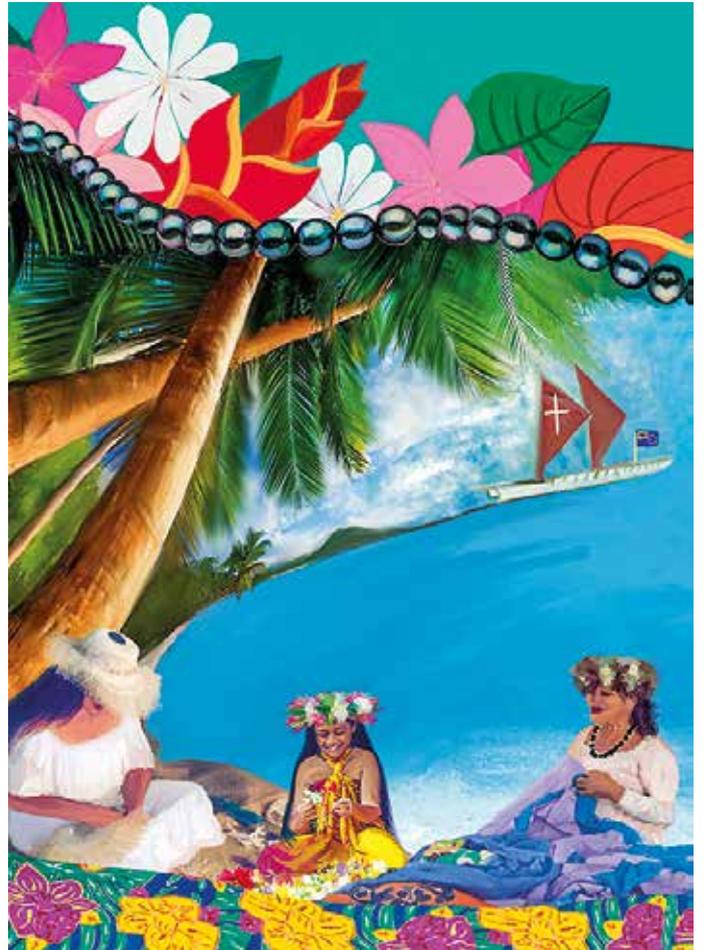


**11. Dorfweihnacht
Schönbach**
im Klosterhof & in den
Kloster-Schul-Werkstätten
14. und 15. Dez. 2024

www.schoenbach.at



Willkommen beim Weltgebetstag



Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!

Weltgebetstag der Frauen

am Freitag, 7. März 2025

Gottesdienst um 18:30 Uhr im Pfarrsaal

„wunderbar geschaffen!“ so heißt das Thema 2025 mit dem Schwerpunktland Cookinseln.

GOTTESDIENSTE**November**

Fr	01.11.24	09:00	Hl. Messe mit Friedhofsgang und -segnung - Allerheiligen
Sa	02.11.24	14:00	Seniorenmesse - Allerseelen
So	03.11.24	10:00	Hl. Messe
So	10.11.24	08:30	Wortgottesfeier
Fr	15.11.24	09:00	Hl. Messe - Hl. Leopold
So	17.11.24	10:00	Wortgottesfeier - Elisabethsonntag
So	24.11.24	08:30	Hl. Messe
Do	28.11.24	19:30	Kapellenmesse Dorfstadt

Dezember

So	01.12.24	10:00	Hl. Messe mit Adventkranz-segnung - 1. Adventsonntag
Fr	06.12.24	19:30	Bußfeier
So	08.12.24	08:30	Hl. Messe - Mariä Empfängnis - 2. Adventsonntag
		14:00	Anbetung
Sa	14.12.24	06:00	Rorate
			Dorfweihnacht
So	15.12.24	10:00	Wortgottesfeier - 3. Adventsonntag
		14:00	Dorfweihnacht Adventfeier
So	22.12.24	08:30	Hl. Messe - 4. Adventsonntag
Di	24.12.24	22:00	Christmette - Hl. Abend
Mi	25.12.24	10:00	Hl. Messe - Christtag
Do	26.12.24	10:00	Hl. Messe mit Kirchenchor - Stefanitag
So	29.12.24	10:00	Wortgottesfeier
Di	31.12.24	14:30	Jahresschlussandacht - Silvester

Jänner

Mi	01.01.25	08:30	Wortgottesfeier - Neujahr
So	05.01.25	08:30	Hl. Messe
Mo	06.01.25	10:00	Wortgottesfeier - Hl. Drei Könige
So	12.01.25	08:30	Hl. Messe - Taufe des Herrn - Täuflingssegnung
So	19.01.25	10:00	Wortgottesfeier
So	26.01.25	10:00	Wortgottesfeier

Februar

So	02.02.25	08:30	Hl. Messe mit Blasiussegen - Maria Lichtmess
So	09.02.25	08:30	Wortgottesfeier
So	16.02.25	10:00	Wortgottesfeier
Do	20.02.25	19:30	Kapellenmesse Klein Siegharts
So	23.02.25	08:30	Hl. Messe

WEITERE TERMINE

23.11. - 24.11.	Adventmarkt und Buchausstellung	
14.12. - 15.12.	Dorfweihnacht	
24.12. ab 12:00 Uhr	Friedenslicht in der Pfarrkirche	
07.03.25	18:30	Weltgebetstag der Frauen
10.03. - 16.03.	18:00	Josefiandacht
19.03.25	09:00	Hl. Messe am Josefitag

**SPRECHSTUNDEN UND BÜROZEITEN****Montag - 08:00 bis 11:00 Uhr**

Pfarrsekretärin Angela Mach

Sprechstunde mit Moderator Gerhard Gruber nach Vereinbarung**Büros GESCHLOSSEN**

23.12.2024 - 12.01.2025 (Weihnachtsferien)

03.02.2025 - 09.02.2025 (Semesterferien)

Kontakt - Pfarrbüro Schönbach

Telefon: 0720/205310-17

E-Mail: schoenbach@wvkirche.at

Unter www.wvkirche.at finden Sie die aktuelle Gottesdienstordnung sowie viele Informationen und Hinweise**März**

So	02.03.25	08:30	Hl. Messe - anschl. Pfarrcafe - Faschingsonntag
Mi	05.03.25	07:30	Hl. Messe - Aschermittwoch
Fr	07.03.25	18:30	Weltgebetstag der Frauen
So	09.03.25	08:30	Wortgottesfeier - 1. Fastensonntag
So	16.03.25	10:00	Hl. Messe - 2. Fastensonntag

Änderungen können nicht ganz ausgeschlossen werden!

Bitte beachten Sie die wöchentlichen Verlautbarungen bzw. den Aushang im Schaukasten.

Hochqualitative Fleischprodukte aus Martinsberg

KNOW HOW IN MEAT

GERU

ADEG
Land aufs Herz.

ADEG Hobl

Markt 15

2664 Martinsberg

Tel.: 02874/6204

Der

Nahversorger

ihres

Vertrauens!

Lagerhaus Zwetl

**Die
Kraft
fürs
Land**



Huber-Stein

Christian Huber Steinmetzmeister

3910 Zwetl • Großweißbach 84 • Tel.: 0664/52 37 280 • Fax: 02822/21 21 51 • office@huber-stein.at



- Grabdenkmal
- Terrasse
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Stufen- & Bodenplatten
- Beratung & Planung
- Montage & Verlegung
- Qualität aus Österreich

STEINMETZ
MEISTER



Küchenarbeitsplatten mit modernster CNC Eigen-Fertigung

